

# Zwerg(ius) aus Strasburg in der Uckermark

Von Michael Kohlhaas und Jens Kirchhoff

I.<sup>1</sup> Joachim Zwerg (Twarch), \* Strasburg (1566), imm. Frankfurt/Oder im Wintersemester 1584 „Joachimus Twerch“. Jochim Zerg zu Strasburg wohnend, daselbst zum Kammerherrn gewählt 10.3.1600.<sup>2</sup>

II. Michael, \* Strasburg (1597), † Strasburg 21.10.1639 an der Pest,<sup>3</sup> imm. Frankfurt/Oder im Sommersemester 1615 „Michael Twergk iuravit“, in Wittenberg 2.11.1617 „Michael Zwergius Strasburgo Marchicus“, Magister phil. Wittenberg 25.9.1621. Als Oberpfarrer an St. Marien in Strasburg durch Inspektor Finck<sup>4</sup> aus Prenzlau eingeführt 20.1.1622.<sup>5 6 7</sup>

Im Schoßregister von Strasburg 9.4.1645 finden sich folgende Einträge: „Altstädter Virtell: Er M. Michael Zwergk, Vor- und Gutt Schoß, 2 Thaler, 2 Groschen, 3 Pfennige (für ein unbebautes Grundstück).

NB. diese nachfolgende Heußer seindt Ao. 1628 im Brandt aufgangen. Da das Feuer auß von Lebbins des Richters Scheune gekommen“. „Jueteritzsch Virtel: Er Mgr. Zwergk, (zahlte für das wüste Haus keinen Schoß)“.<sup>8 9</sup>

oo Strasburg (1623) Emerentia Hausmann. - T.v. Michael Hausmann, stud. Frankfurt/Oder?,<sup>10</sup> J.U.D. Rostock Wintersemester 1586/1587 „Michael Hansmann Pasewalcensis“, Syndicus zu Pasewalk, später Hofgerichtsadvokat in Güstrow.  
Kinder:<sup>11</sup>

III.

1. Michael (1624-1674), [siehe Seite 2](#).

2. Joachim (1628-1679), [siehe Seite 12](#).

3. Christian, \* Strasburg (1633), † Weddingstedt 1703, imm. Greifswald 7.6.1650 „Strasburgensis-Marchicus“ non iuravit, Diakon in Weddingstedt/Dithmarschen 1668, Pastor 1703.  
oo 5.5.1668 Margarethe Elisabeth Keuschen - T.v. Paul Künsche (Keuschen), fürstl. Stadtvogt in

1 Zur Abstammung siehe im Anhang: Nachkommen von Joachim Zwerg (1632-1706), Kämmerer und Bürgermeister in Strasburg in der Uckermark.

2 Kaak, Prenzlauer Chronik, S. 65.

3 Kirchenbücher Strasburg St. Marien: Taufen ab 1696, Trauungen ab 1727, Begräbnisse ab 1690.

4 Johann Fink(e) (1564-1629), Oberpfarrer an St. Marien in Prenzlau, Superintendent, Inspektor 1602-1626.

5 Kaak, Prenzlauer Chronik, S. 116.

6 Lüpnitz, Pfarrer Uckermark, S. 202, Nr. 4.

7 Seine Vorfahren waren seit der Reformation Prediger gewesen, notiert Moller auf der Stammtafel. Diese Anmerkung kann durch die Reihe der evangelischen Pfarrer in der Uckermark nicht bestätigt werden.

8 Am 29.1.1628 brannte ein Drittel der Stadt nieder.

9 Straßburg, den 9ten Aprilis Anno 1645, Schoß Register, Vor undt Guettschoß. Abschrift von J.G. Durow, Wilmersdorf o.J., S. 1-2 - Stadtarchiv Prenzlau Abt. 6.3.1 Nr. 732. (Original in: Geheimes Staatsarchiv T CLXXIII Stadt Strasburg Nr. 1)

10 Matrikel Frankfurt/Oder: imm. 1569 „Michael Hansman Pasewalcensis“ - vermutlich der Vater.

11 Lippert, Strasburg, S. 85-86, 94 - Für den Wegzug der Kinder waren vermutlich die örtlichen Verhältnisse in Strasburg verantwortlich. 1641 wohnten nur noch 9 Bürger in der von Pest und Plünderungen heimgesuchten Stadt. 1643 waren von ehemals 217 Feuerstellen nur 45 übrig geblieben, 1645 wurden noch 39 Feuerstellen gezählt. Dazu kamen wiederkehrende Feuersbrünste, die 1681 die gesamte Stadt samt Kirche und Rathaus vernichteten und 1684 nochmals die Hälfte der neuerbauten Häuser.

Schleswig.<sup>12</sup>

Töchter \* Weddingstedt:

IV.

- a. Dorothea Margaretha oo Heide 3.9.1704<sup>13</sup> Johann (Hans) Hortß (Hardsen, Harz), Bürger und Gewürzhändler in Heide.
- b. Anna Catharina oo 1. Johann Kann, angesehener Einwohner von Weddingstedt; oo 2. ... Albinus.<sup>14</sup>

III.

1. Michael, \* Strasburg .3.1624, † Schleswig-Friedrichsberg 13.3.1674, † 16.4. in der Kirche. Imm. Königsberg .9.1645 „Michael Zwertgius Strasburgo-Marchiacus“, in Rostock .5.1654, Magister phil. 19.9.1654 „Michaeli Zwergio Strasburgensi Westphalo - pastori Fridericomontano Slesvicensi“. Hielt seine Probepredigt in der Gottorfer Schloßkirche 5.2.1651.<sup>15</sup> Adam Olearius bezeichnet ihn als „ein wol qualificirter Mann“ zu sein. Bei Einweihung der neuerbauten Dreifaltigkeitskirche<sup>16</sup> in Friedrichsberg am 11.5.1651 vom Gottorfer Oberhofprediger und Generalsuperintendenten Johannes Reinboth (1609-1673) in sein Pastorenamt eingeführt.

Als Stifterin der Friedrichsberger-Kirche verlieh die Witwe Elisabeth Behling (Beling) dem Pastor das Diakonat auf Lebenszeit und gab dazu für seinen Unterhalt jährlich 40 Rthlr.<sup>17</sup> Die Brüder Hans und Peter Petersen, Bürger und Seidenhändler in Schleswig, klagten gegen die mütterlichen Erben der sel. Wibke Daldorf wegen der nachgelassenen Schuld des sel. Johan Daldorff 20.7.1661. Pastor Zwerg als Miterbe wird deshalb vor das Hochfürstliche Hofgericht citiert 26.6.1663. In seinem Schreiben rechtfertigt er in einer drei Seiten langen Erklärung den Zahlungsverzug. Er nennt als Miterben auch die beiden Söhne der Daldorff, die jetzt in kgl. Diensten stehen. Seine Besoldung durch die Friedrichsberger Bürger gibt er mit weniger als 50 Rthlr. jährlich an.<sup>18</sup>

Werke:

- LP für Henning Ehmsen, Kornschreiber auf Gottorf, \* Süderstapel 18.6.1616, † Schleswig 8.1.1670, † 23.1. in der Dreifaltigkeitskirche auf dem Friedrichsberg vor Gottorf. Schleswig 1670.
- LP für Friedrich Ziegeldecker, fürstlicher Bereiter auf Gottorf, \* Chur-Sachsen 1623 8 Tage nach Johannis, † 13.8.1670. Schleswig 1670.

oo<sup>19</sup> (1659) Magdalena Sybilla Daldorf, † kurz vor 1718, in einer „Begnadigung“ durch die Gottorfer Verwaltung werden ihr zeitlebens jährlich 4 Tonnen Korn und 7 Tonnen Malz zugesichert 27.3.1674.<sup>20</sup>

12 Moller: Stammtafel 224 I.

nach Arends 2, S. 91 und Fehse, S. 374: oo (1690) Anna Dorothea Möller, \* (1672). - T.v. Burchard Möller, \* (1639), † 15.9.1727, Uni Wittenberg 1668 Magister, Kiel 4.10.1670 „Eckernfördensis“, Pastor in Sieseby 1671 (Die Kirchenbücher von Sieseby beginnen erst 1743).

13 KB Heide Nr. 59.

14 Carl Roll: Stammtafel-Mappe V-Z - Kreisarchiv Nordfriesland J16-29.

15 Johann Moller: Cimbria Literata 2. Havniæ 1744, S. 1045 - Sleswigische Prob-Predigt, aus Rom. III. 21. 22., in der Schloß-Kirche am 5. Febr. A. 1651 gehalten. Lubecæ 1654 in 4.

16 Die Friedrichsberger Kirchenbücher für Taufen, Trauungen und Sterberegister beginnen 1667.

17 Adam Olearius: Kurzer Begriff einer holsteinischen Chronik 1448-1663, CAP. III., 1674, S. 110-111.

18 LASH Abt. 7 Nr. 6416, S. 4-5.

19 Die von Olaus Hinrich Moller in der Familientafel Zwerg 224 II A genannte erste Ehe des Pastors Michael Zwerg mit einer Tochter Elisabeth der Kirchenstifterin und Witwe Elisabeth Behling oder wie in der Literatur angeführt mit der Witwe selbst ist nicht zutreffend und konnte ausgeschlossen werden.

20 LASH Abt. 7 Nr. 5906, S. 46.1-46.2. - Inhaltsübersicht:

1. Handschrift Latein, kirchlich/theolog., 28.8.1655. S. 22-23R.

...

- T.v. Johann Daldorf „aus lauenburgischer Familie“, <sup>21</sup> † 6.1.1659; oo Wibke Struve, † (1656). - T.v. Marx Struve, Bürger u. Kaufmann zu Itzehoe.

In den Jahren 1622-1638 überreichte der Rüstmeister Johann Dalldorf herzogliche Hochzeitsgeschenke.<sup>22</sup> Erhielt 1620 als Kostgeld 2 Rthlr. 36 ß, an Besoldung und Stiefelgeld 23 Rthlr. 15 ß. 1624 für Kleidung 20 Thaler 30 ß, für seinen Jungen 7½ Rthlr., dazu 1624 und 1634 wöchentlich Kostgeld 40 ß, 1652 als alter Rüstmeister ein Gnadengeld von 50 Rthlr.<sup>23</sup>

[Siehe Ahnenreihe Daldorf.](#)<sup>24</sup>

Kinder von Michael Zwerg:

IV.

1. ? Friedrich Michael (1657-1693), [siehe unten](#).
2. Christian Oswald (1660-1736), [siehe Seite 4](#).
3. *Gotthard* Johann (1662-1729), [siehe Seite 6](#).
4. Sebastian Moritz, \* 1663, † in Persien, Chirurg.
5. Sigismund Christoph, \* 1665, † Batavia auf Java 1715, holländischer Lieutenant.<sup>25</sup>
6. Adolf Henrich, \* 1666, Apotheker, † in Kurland zu Mitau.
7. Magdalena Sibylla, älteste Tochter, \* 18.12.1667,<sup>26</sup> † 2.11., † Schleswig-Friedrichsberg 19.11.1669.<sup>27</sup>

...

2. Entschuldigungs- Verteidigungsschreiben wg. Rüge, betr. verweigertes Abendmahl und Leichenpredigt für Cornelius von Mander (Feldscher), 11.1655? S. 24-25.
3. Bestätigung von Beweidungsrechten am Busdorfer Teich, Gottorf 1663. S. 27.
4. Anschuldigung M. Zwerg contra Valentin Sadler, wg. finanz. Betrugs, 1669. S. 29.1-29.2.
5. Überlassung einer Hufe Landes in Dorpstetten?, 1670. S. 30.
6. Klage M. Zwerg gegen Major Sebald von Hartwig, wg. ausstehender Heuer, 1673. S. 34.1-34.2.
7. Vorladung des Sebald von Hartwig, nach Schloß Gottorf, 1673. S. 35.
8. Unterstützung der Witwe von M. Zwerg, und der vielen Waisen, 4.1674. S. 46.1-46.2.
- 21 Bettina Reichert: „... ein wohlqualificirter Mann“ - Lebenswege Friedrichsberger Pastoren, in: Beiträge zur Schleswiger Stadtgeschichte 48 (2003), S. 53-55.
- 22 Jonathan Smith: Hochzeitsgelder des Gottorfer Hofes : Aus den Gottorfer Kammerrechnungen 1592-1643, in: Familienkundliches Jahrbuch Schleswig-Holstein 18 (1979), S. 25-39.
- 23 Andresen, Beiträge 1 und 2.
- 24 Ahnenreihe Daldorf:
  - 1a) Magdalena Sibylle oo Michael Zwergius. 1b) Johannes Daldorff, \* Schleswig (1644), † gefallen vor Wismar 1675, Auditeur am Kriegsgericht in Damgarten 1675. [Hirsch 3.1., S. 177] 1c) Kai, \* (1647), † nach 1675, dän. Quartiermeister und Musterschreiber in einem Kavallerieregiment 1673.[Nicht in Hirsch]
  2. Johann, Rüstmeister; oo Wibke Struve, († Schleswig St. Michaelis 1659 [Nr. 3]).
  4. Johann (d.Ä.), im Mai 1623 besichtigt der Leutnant Daldorf den Stapelholmer Ausschuss. 1627 während der Abwesenheit des Herzogs zum Kommandanten auf Schloß Gottorf ernannt. Im Auftrag des Gottorfer Herzogs überreichte er Hochzeitsgeschenke 1629, 1630, 1631. 1633 wird Johann von Dalldorf als vorgewesener Leutnant bei der Leibkompagnie bezeichnet.
  8. Burchard (von) Daldorf, \* Wotersen 2.2.1555, † Schleswig 19.3.1615, † Dom 15.4.[Christian Sledanus, Pastor am Dom zu Schleswig: LP für Borchard (von) Daldorff, Hamburg o.J. - Kgl. Bibliothek Kopenhagen - Roth 8060], zuletzt Hofmarschall Herzog Johann Adolfs 1612. oo Sonderburg Schloss 2.4.1594 Margarethe Höcken (Hacke), † nach 1630.
  16. Valentin zu Wotersen in Lauenburg, \* (1520), † 1572; oo 1. Elsabe von Ahlefeldt, † 1562.

Quellen: Christopher Freiherr von Warnstedt, Stockholm: Die galanten Herren von Daldorf, in: Lauenburgische Heimat : Zeitschrift des Heimatbund und Geschichtsvereins Herzogtum Lauenburg NF, Heft 41, Ratzeburg Juni 1963, S. 24. „von Daldorf †“, in: Danmarks Adels Aarbog 1931, S. 117-121 und 1932, S. 195.
- 25 Vereinigte Ostindische Companie: Online Suche negativ.

8. Gottlieb Metta Marie, ~ Schleswig-Friedrichsberg 5.6.1670, † früh.
9. Elisabeth Catharina, ~ Schleswig-Friedrichsberg 20.12.1671, † früh.
10. Cay Burchard (1673-1739), [siehe Seite 10](#).
- NN Kind, † Schleswig St. Michaelis 16.1.1701.
  - NN Jgf.Tochter, † Schleswig-Friedrichsberg 12.12.1727.
1. Friedrich Michael, \* (1657), † Tessin 6.4.1693, Chirurg<sup>28</sup> in Tessin in Mecklenburg; oo NN, † Tessin 28.2.1693.<sup>29</sup>  
Kinder u.a.:  
V.
1. Friedrich Michael (Michael Friedrich), ~ Tessin 7.1.1681,<sup>30</sup> † Husum 5.9.1762 an Brustkrankheit, † in der Kirche 10.9. alt 81 Jahre 5 Monate, Bürger, Brandweimbrenner. Teil- und Wardierungsmann (Warenschätzer) in Husum, legte zusammen mit seinem Kollegen Harro Bendixen den Dienst ab „daß sie jederzeit die Theilungen gewissenhaft verrichten und dabey niemahls eine Partheylichkeit verwalten lassen wolten“ 5.5.1739.<sup>31</sup>  
oo (1716) Johanna Lundius, ~ Tondern 16.3.1684,<sup>32</sup> † Husum 4.5.1762 an Brustkrankheit, † 9.5. Sie oo 1. Joh. Jansen in Husum.<sup>33</sup> - T.v. Johannes Lundius, \* Flensburg 11.9.1638, † Tondern 13.9.1686, Diakon in Tondern 1664, u. Maria Elisabeth Widing.<sup>34</sup>  
Kinder:  
VI.
1. Agneta Elisabeth oo Witzwort/Eiderstedt 11.8.1739 Rudolph Jensen, Witwer.
2. Maria Elisabeth, ~ Husum 3.11.1720, † ebd. 19.1.1803, † 24.1.; oo Husum 26.6.1742 Gottlieb Rull (Roll), † Husum 31.5.1777, † 8.6. alt 64 J., Bestellung zum „Ehrsamen und Kunsterfahren“ Organisten an der Stadtkirche in Husum 15.7.1746, Organist bereits seit 1742.<sup>35</sup> - S.v. Gabriel Rull, Stadtmusikant in Husum, u. NN.  
Söhne: a) Gabriel Roll, ~ Husum 31.3.1743, Organist in Husum; oo Catharina Maria Floris aus Tönning, Söhne: Cornelius Gottlieb und Gabriel Friedrich. b) Friedrich Michael Roll, Kaufmann in Kopenhagen; oo 1. Christiane Both; oo 2. Karin Christensen.
- ...
- 26 Taufe nicht im KB.
- 27 LP von M. Petrus Petræus, Schleswig 1669.
- 28 Nicht genannt in: Protokoll der schleswigschen Barbieri 1647-1815. - StA Schleswig Abt. 4, Nr. 13. Barbierer-Amtsbuch 1646-1844. - StA Schleswig Abt. 4, Nr. 14.  
Ebenfalls im Landeshauptarchiv Schwerin liessen sich bei lückenhafter Quellenlage keine entsprechenden Hinweise finden.
- 29 KB Tessin Begräbnisse 1693, S. 92.
- 30 KB Tessin Taufen 1681, S. 18, Gev.: H. Laurentig Lillie Pastor ... [Lorenz Lill aus Flensburg, Pastor in Basse (Gnoien) 1671-1704]. Dr. Heinrich Pewo. H. Samuels Wilken [Samuel Wilken, \* Wismar 1639, Pastor in Bilz (Gnoien) 1659-1698]. P. Uxor [Pastors Frau, Conrad Seeland, Pastor in Tessin 1663-1686].  
Kirchenbücher: Taufen, Trauungen, Begräbnisse ab 1680 (Lücken 1686-88).
- 31 Laß, Husumischen Nachrichten, S. 136.
- 32 Gev.: Annette Roostes, Marina Peterß, Lorentz Embsen.
- 33 Olaus Hinrich Moller: Stammtafel Hans Lundt - StA Flensburg, Sig. 133 III.
- 34 Moller, Stammtafel 224 A.
- 35 Laß, Husumischen Nachrichten, S. 200-202.

3. Hedwig Catharina, ~ Husum 11.6.1722, † Schleswig St. Michaelis 22.6.1788, † 24.6.;  
oo Schleswig St. Michaelis 14.1.1755 Johann Bendix Bredefeld, \* Neumünster 16.8.1708,  
† vor 1788, imm. Kiel 5.5.1731, Pastor an der alten Kirche auf Pellworm 1750, abgesetzt,  
wurde Hausvogt (Stadtvogt) in Schleswig .9.1751, kam wegen Kassenbetrugs ins Zuchthaus,  
wo er starb.<sup>36</sup>  
- S.v. Johann Bredefeld, \* 6.3.1673, † 19.10.1756, aus Schwerin?, imm. Kiel 4.5.1696,  
Diakon in Neumünster 1704, Pastor in Warder (1714), in Wandsbek 1728 - em. 1749 ?,<sup>37</sup> u.  
(... Bentzen - T.v. Bendix Bentzen, \*/† Schenefeld, Klosterschreiber in Preetz, vermachte  
1729 den Armen im Kirchspiel Schenefeld 2.500 Rthlr.<sup>38 39</sup>).
4. Johanne, ~ Husum 29.10.1724, † ebd. 4.4.1789 an Brustkrankheit, † 10.4., unverheiratet,  
lebte bei ihrer Schwester Catharina Elisabeth (1769).
5. Catharina Elisabeth, ~ Husum 25.3.1727, † ebd. im Kloster 5.9.1817 an Altersschwäche,  
† 10.9., lebte 1803 als Witwe in der Norderstraße in Husum von Armengeld.<sup>40</sup> Bemerkung  
zu ihrem 2. Ehemann im Begräbniseintrag: „der sie aber bald wieder verlassen hat, in alle  
Welt gegangen ist und nichts weiter von sich hat hören lassen“.  
oo 1. Mildstedt 7.4.1769 (Verlobung und Proklamation in Husum 4.4.) Joachim Christian  
Schultz, † Husum 18.2.1786, Geselle und Gastwirt aus Husum. - S.v. weil. Lieutenant Georg  
Daniel Schultz u. Anna Catharina Rowerdern daselbst.<sup>41</sup>  
oo 2. Husum 18.1.1788 Christoph Friedrich Nielsen, \* Weile (Vejle/Dänemark), Procurator  
in Husum. - Sohn „des jetzt in Regensburg bey dem dänischen Gesandten sich  
aufhaltenden Koches Christian Friedrich Nielsen und seiner verstorbenen Frauen Christina  
Margaretha Låxen aus Lütjenburg“.

## IV.

2. Christian Oswald, \* Friedrichsberg (1660), † Petersdorf 22.10.1736, † 14.2.1737, Domschule in  
Schleswig (1676), imm. Kiel 30.9.1679, Diakon in Petersdorf/ Fehmarn 1690, Pastor 6.11.1702.  
oo Friedrichsberg 29.4.1690 Catharina Novok (geborene Catharina Brade), \* Husum (1663),  
† Petersdorf 23.11.1753 alt 90 Jahre.<sup>42</sup>

Kinder \* Petersdorf:

## V.

1. Magdalena Emerentia, ~ 13.2.1691.
2. Michael Johann, ~ 24.8.1692, † 173? „vor vielen Jahren abgelebt“ gen. 1776, imm. Kiel  
22.6.1711 nov., in Jena 2.3.1714, Advokat in Schleswig; oo Helena Nolmeier, † 1775,<sup>43</sup>  
Testament vom 30.12.1774.  
Sohn: Christian Oswald, \* (1734), imm. Kiel 2.3.1752 nov.,<sup>44</sup> † (Kiel) .3.1753.
3. Christina Catharina, ~ 22.4.1694; oo Lübeck 19.4.1712 Hans Voderberg, \* Petersdorf  
11.3.1683, † ebd. 7.12.1749, Bürger und Kaufmann in Lübeck 14.4.1712. - S.v. Jochim

36 Arends, Gejstligheden 1, S. 86.

37 Arends, Gejstligheden 1, S. 86.

38 Aage Dahl: Husum Provstis Præstehistorie til 1864. Odense 1971, S. 169, Nr. 18.

39 Schröder Topographie.

40 VZ Husum 1803.

41 KB Mildstedt 1769, Nr. 9.

42 Aage Dahl: Femerns Præstehistorie til 1864, in: Personalhistorisk Tidsskrift, R. 14, Bd. 6 (1966), S. 103.

43 Achelis, Studenten Fehmarn 1, S. 23.

44 Achelis, Studenten Fehmarn 2, S. 97.

Voderberg (1643-1702), Schneidermeister in Petersdorf, u. Abel Franke.<sup>45</sup>

Kinder Voderberg \* Lübeck:

- a. Abel Catharina Elisabeth, ~ St. Marie 22.8.1714.
- b. Catharina Christina Magdalena, \* 31.8.1716, † Grube 30.3.1758. oo 1. Caspar Adolf Iversen, \* 23.3.1708. oo 2. Philipp Christian Fahl, \* 16.7.1728.
- c. Christian Oswald, \* 2.3.1718.

V.

4. Christian Oswald, [siehe unten](#).
5. Friederica Amalia, ~ 23.1.1698, † 17.6.1705.
6. Augusta Christina, ~ 1.4.1703.
7. August Friedrich, ~ 16.4.1705, † 24.6.1705.

4. Christian Oswald, ~ 22.3.1696, † Krempe 6.9.1757, imm. Kiel 14.6.1713 nov., in Jena 2.3.1714, dän. Kanzleirat, Landsekretär, Landschreiber der Kremper Marsch 1727. Kaufte 4.3.1729 ein Wohnhaus mit Garten am Kremper Markt von Dorothea Claussen, † 6.9.1729, der Witwe des Landschreibers Claus Claussen, † 26.1.1729.<sup>46 47 48 49</sup>

oo 1. vor 1730 ... Pfenniger.

oo 2. ... (vor 1738) Katharina *Beata* Jebens. Sie oo 1. ... (1734) Christian Stephan Franck (\* 1689, † 16.6.1735), Kirchspielvogt in Meldorf 1731. Tochter: Christiana Margareta Franke; oo Otto Ludwig Königsmann (1713-1760), Pastor in Süderau, Oberkonsistorialassessor;<sup>50</sup> sie oo 2. August Hinrich Detmers, † 22.5.1781, dän. Offizier in Rendsburg.<sup>51</sup> Als Miterbin ihrer Mutter kaufte sie das Haus am Kremper Markt von den Miterben Zwergius für 5.000 Mark 20.2.1763. Das Anwesen gelangte 1774 in den Besitz ihres Ehemannes Major von Detmers.<sup>52</sup>

- T.v. Hans Jebens, \* Albersdorf 13.4.1676, † Tönning 17.2.1731, † Meldorf 9.3. (S.v. Hausmann Claus Jebens u. Gretje Clausen), Advokat in Meldorf, Landschreiber in Norderdithmarschen 1714-16, Kammerrat 3.11.1716, Landschreiber der Landschaft Eiderstedt für Everschop und Utholm 1719; oo Meldorf 9.2.1706 Anna Margarethe Hennings), \* Meldorf 17.2.1687, † ebd. 20.10.1731 (T.v. Nikolaus Hennings, Dr. jur. Advokat, u. Christina Bruhns.<sup>53 54</sup>

Kinder 1. Ehe:

VI.

1. Christian Friedrich, \* Krempe (1730), † 13.12.1775 alt 45 J., Domschule Schleswig (1748), imm. Jena 20.4.1750, gen. ebd. 16.1.1751 und 26.4.1753, Informator der königlichen Pagen.<sup>55</sup>
2. Christiana Catharina, lebte 1738.

45 Max-Otto Rauert: Sippenbuch der Insel Fehmarn (Ehen), Ennepetal 2003, S. 2154, 2156 - Digitalisat.

46 Schuld- und Pfandprotokoll Krempe - LASH Abt. 137 Nr. 1788, S. 104

47 Achelis, Studenten Fehmarn 1, S. 24.

48 Klaus-Joachim Lorenzen-Schmidt: Die Kirchspielvögte und Landschreiber der Kremper und Wilstermarsch, in: Steinburger Jahrbuch 1988, Jg. 32, Itzehoe 1987, S. 311.

49 Nachlassregelung für seine Kinder - Schuld- und Pfandprotokoll Krempe - LASH Abt. 137 Nr. 1788, S. 104.

50 Arends, Gejstligheden 1, S. 189.

51 Hirsch, Officerer 3.2, S. 190.

52 Schuld- und Pfandprotokoll Krempe - LASH Abt. 137 Nr. 1788, S. 593.

53 Jonathan Smith: Slesvigske Amtsforvaltere - 1864. København 1954, S. 260-261.

54 Wilhelm Thiessen: Die Kirchspielvögte in Süderdithmaschen 1559-1867, in: Dithmarschen NF (1963), S. 34.

55 Louis Bobé: Kammerherre, Amtmand Samuel Leopold von Schmettaus Selvbioграфи, in: Personalhistorisk Tidsskrift, R. 4, Bd. 4 (1901), S. 136 - Fußnote 6.

## Kinder 2. Ehe:

3. Dorothea Augusta Friderica, \* 1748, † Glückstadt 20.6.1819, † 22.6.; oo (zwischen 1763/68) Philip Eilhard Ferdinand von Dudden, † 1785, Fähnrich im seeländischen Infanterieregiment 12.6.1749, Sekondeleutnant 19.2.1751, im Königin Leibregiment 19.3.1755, Premierlt. 12.11.1760, Kapitän und Kompaniechef im 2. schleswig-holsteinischen Bataillon 19.2.1772 bis zur Auflösung 22.6.1773, im Königin Leibreg. 1.7.1774, Kompaniechef ebd. 12.8.1778.

## Sohn:

- Detlef Hinrich *Friedrich* von Dudden, \* Glückstadt 20.2.1768, † 31.5.1850, kar. Kapitän im Königin Leibregiment, Stabskapitän 10.6.1803, Kompaniechef 14.6.1805, Major 17.4.1809, Bataillonskommandeur 30.3.1819, Oberstleutnant 21.7.1819 (17.2.1816), kar. Oberst 22.5.1826, R.v.D. 1.8.1829, Chef des schleswigschen Infanteriereg. 25.1.1834, Danebrog Mann 29.12.1835, Chef des holsteinischen Infanteriereg. 1.10.1836, Kommandeur v.D. 28.10.1836, kar. Generalmajor 28.6.1840, verabschiedet 20.5.1842 zum 1.7.<sup>56</sup> Wohnte 1803 mit seiner Mutter zusammen in Glückstadt Kleine Namenlose Straße 53a (heute Namenlosestraße 46);<sup>57</sup> oo Charlotte Elisabeth Tuxen, \* Helsingör St. Marie 9.6.1795, † 4.8.1872, erhielt eine jährliche Pension von 330 Rthlr.<sup>58</sup> Sie oo 1. Georg Joachim Grodtschilling, \* Frederksværn, Norwegen 6.2.1785, † Langesund 6.7.1812, Premierleutnant im See-Etat. (Sie oo ? Frederik Stephanus Thorkelin, \* Kopenhagen St. Nicolai 24.10.1794, † 28.2.1840, Auditeur im Regiment der Krone).

## VI.

4. Conrad Detlev Zwergius (1740-<1790), [siehe unten](#).
5. Christian Oswald, Fähnrich im Königin Leibregiment 22.4.1761, Sekondeleutnant 14.12.1763, Stabs-Sekondeleutnant im 2. schleswig-holsteinischen Bataillon 1.3.1769, Sekondelt. im Königin Leibregiment 5.7.1769, Premierleutnant 19.2.1772, Kapitän in Glückstadt 6.3.1782-1786.
4. Conrad Detlev Zwergius, \* 1740, † vor 1790, in sächsisch-weimarischen Diensten gen. 1763, Sekondeleutnant im Kronprinz Friedrich Regiment 1.5.1769, verabschiedet mit 96 Rthlr. Pension 11.2.1785, wohnte 1787 als Witwer in Kopenhagen im Sankt Annae Vester Kvarter, Adelgade 233; oo Johanna Rosina Gohren (Goren), † vor 1787.

Kinder ~ Kopenhagen Garnisonskirche:

## VII.

1. Caroline Friderica, ~ 27.1.1776,<sup>59</sup> † Aarhus Domkirche (2.12.1845), wohnte 1787 unverheiratet bei ihrem Vater in Kopenhagen; oo vor 1795 Tugendreich Julius Barner, \* Ringkøbing 14.9.1770, ~ 20.9., † (31.3.)1.8.1839, Fähnrich im fünenschen gew. Infanterieregiment 17.4.1789, erhielt die volle Gage 23.7.1790, Sekondeleutnant 25.4.1794, erhielt 34 Rthlr. Pension, Kapitän und Kompaniechef im Landwehr-Regiment 2.8.1801, erhielt 144 Rthlr. Pension 4.1.1808, Abschied als Major 6.12.1820, Konsumtionsverwalter in Nykøbing bis 28.2.1823. - S.v. Nicolai Caspar Hartwig Barner,

56 Vilhelm Richter: Den Danske Landmilitæretat 1801-1894. Band 1, København 1977, S. 105-106.

57 VZ Glückstadt 1803.

58 Enkekassennr. 10686, Policenr. 9520 vom 3.6.1811 - <http://www.fogsgaard.org/index.php> (2017).

59 Gev.: Printz v. Bevern, gen. Hoben, ... Rath Nielsen, General v. Johansen, ... .., Capit. Bülow.

Kapitän (1770), Major.

Kinder Barner:

- a. Christian Hinrich Julius von Barner, ~ Kopenhagen Frederiks Tyske Kirke 22.11.1795.
  - b. Henriette Noline Frederike, ~ Kopenhagen St. Petri 4.7.1797.
  - c. Johanne Conradine Kirstine, \* Kopenhagen 19.3.1799, ~ Garnisonskirche 25.4.
2. Abraham Christian Friderich, ~ 4.2.1778.<sup>60</sup>
3. *Friedrich* August Christian Detlev, ~ Kopenhagen 22.8.1780,<sup>61</sup> † Kerteminde 26.10.1819, † 29.10., Landkadett 14.8.1790, Anstellung als Kanzelist im Generalkommissionskollegium 7.1.1797, erhielt eine jährliche Zulage von 104 Rthlr. 1.1.1804, Kriegskanzleisekretär 26.10.1804, im 4. Department mit 336 Rthlr. Gage 7.6.1805, Kriegsrat 26.7.1811, Extrarevisor der Jahresrechnung mit Kontorchefgage 4.11.1812, verabschiedet 22.12.1816.  
oo (5.2.1810) Elisabeth Catharine Suhm, ~ (Kopenhagen) 29.6.1782, † Kerteminde 28.10.1831, † 2.11., erhielt eine jährliche Pension von 70 Rthlr.<sup>62</sup>

IV.

3. *Gotthard* Johann, \* Schleswig-Friedrichsberg 3.(.3.)5.1662, † Tondern 16.7.1729 alt 67 Jahre, Domschule in Schleswig (1676), imm. Kiel 6.11.1682, Diakon in Tondern 23.11.1686, (Pastor, Senior, Consistorialassessor).

Werke:

- Monumentum Honoris. Oder Ehren-Gedächtnüß Des Hochwolgebohrnen Herrn/ Herrn Hans von Thienen/ Dero zu Schließwig-Holstein regierenden Hoch-Fürstl. Durchl. weyland Hochbetrauten Landrahts/ auch Amtmanns zu Tundern/ auff Borghorst und Wahlstorff Erb-Herren/ Alß Dessen Hochseliger Leichnam/ den 26 Maji deß abgewichenen 1691sten Jahrs ... zu seinen Hoch-Adelichen Begräbniß und Ruhkämmerlein/ zu Pretz in Hollstein/ abgeföhret und begleitet worden/ Bey der Christlichen Gemeine zu Tundern/ am folgenden Tage ... in einer besondern Predigt/ und Leich-Sermon auffgerichtet. Kiel 1691.
- Predigamts-Gedancken... bey... Leich-Begängnisz des...Herrn Bernhardi Kenckels...Præpositi der... Aembter Tundern und Lugum Kloster..., † 7.7.1693. Schleswig (1693).
- Die von Gott wolbelohnte Treue ... Leich-Begängnüss ... Paul Schabauen ... Teich-Gafen zu Tundern ... An. 1699 den 25. Junii in dem 72. Jahr seiens Alters hieselbst selig verstorben ... . Schleswig 1699.
- Die heilige Sterbenslust des Heiligen Hiobs ... bey der Leich-Begängnis der ... Jungfer Christinae Lassaein, des weiland ... Hans Lassaei, wohlverdienten Raths-Verwandten hieselbst, nachgelassenen eheleiblichen Tochter im Jahr 1704, den 14. Jul. Schleswig 1704.

oo 13.9.1687 Maria Elisabeth Lundius, \* 14.2.1667, † 5.2.1739. - Älteste T.v. Johannes Lundius, \* Flensburg 11.9.1638, † Tondern 13.9.1686, Diakon in Tondern 1664, u. Maria Elisabeth Widing (T.v. Laurentius Widing, † 21.8.1672, Diakon in Tondern 1634-64).<sup>63 64</sup>

Kinder \*/~ Tondern:

V.

1. Magdalena Sibylle, ~ 22.7.1688,<sup>65</sup> † 17.12.1688.
2. Michael Johannes, ~ 4.1.1691<sup>66</sup>, † 17.3.1691.

60 Gev.: Hr. Abraham Pelt, Etats Rath Rýberg, Agent Schneider, Hr. Bierregaard, Frau Jacobi, Jgf. Mathiesen.

61 Gev.: General-Major Fried. v. Johansen, Oberst Caspar Adolph v. Roepstorf, Capit. Nicolai Caspar Hartwig v. Barner, Etatsrath August Hennings, Cammerrath Johansen, Hofmeister Königsmann, Frau Professorin Sophie Elis. Treptow, Frau Cammerräthin Christiane Friederine Johansen.

62 Enkekassen Nr. 8798 - <http://www.fogsgaard.org/index.php> (2017).

63 Arends, Gejstligheden 2, S. 363.

64 Arends, Gejstligheden 2, S. 40.

65 Gev.: Catharina Amdreß, Mons. Thomas Lundius, Jfr. Elisabeth Zwergin.

66 Gev.: H. Jacob Roost, Hanß Martenß, F. Margreth Lundia.



3. Maria Elisabeth, ~ 28.2.1692<sup>67</sup>; (oo Arend Wessel(ing), Besitzer von Gut Dyrhus in Tondern)<sup>68</sup>
4. Magdalena Marens, ~ 17.4.1693,<sup>69</sup> † 2.12.1693.
5. Anna Dorothea, ~ 17.5.1694;<sup>70</sup> oo Wesselburen 10.7.1718 Claus Boje, † 1772, lebten in Wesselburen.
6. Friedrich, ~ 13.6.1697,<sup>71</sup> † Oldenswort/Eiderstedt 14.10.1728 an einem Mundschaden, Schule in Tondern, imm. Kiel 3.5.1714, in Jena 18.5.1716, Diakon in Oldenswort gewählt 1.12.1720, konnte erst 1722 mit 25 Jahren sein Amt antreten.<sup>72</sup>  
Werk: Diss. philol. de Gigantibus. Kiel 1715.  
oo Husum 30.11.1723 Christina Jovers, ~ Husum 9.3.1701, † ebd. 29.10.1766 an zehrender Krankheit, † 4.11. - T.v. Christian Jovers, Kaufmann in Husum; oo Augusta Lehmann.<sup>73 74</sup>  
Sie oo 2. nach 1728 Christian Richardi, ~ Husum 14.3.1697, † 2.10.1758, Schule in Husum um 1713, Ratsverwandter ebd. 1741.<sup>75</sup> Tochter: Catharina Hedwig Richardi.  
Kinder \* Oldenswort:
  1. Gotthard Johann, \* 14.4.1725, ~ 24.4.<sup>76</sup>
  2. Augusta Hedwig, \* 15.5.1726, ~ 22.5.<sup>77</sup>
7. Christian Wilhelm, ~ 6.11.1698,<sup>78</sup> † 12.11.1698.
8. Anton Wilhelm, ~ 20.7.1701,<sup>79</sup> † Heide 6.3.1772, † 23.3., Stadtschule in Tondern, imm. Kiel 11.4.1720, in Leipzig 18.7.1725, in Jena (6.1.1726), Magister 28.2.1726, Diakon in Heide 16.10.1729; oo (Hochzeit in Neuenfelde) Heide 11.10.1742<sup>80</sup> Jgf. Catharina Maria Dorothea von Finck, \* 5.8.1721, † .10.1743. - T.v. Georg Clemens von Finck, Pastor und Propst in Neuenfelde im alten Land, u. ... to Aspern aus dem Stift Bremen.  
Tochter:
  - Elsabe, ~ Heide 12.10.1743<sup>81</sup>, † 1769; oo .2.1764 (Dispensation zur Hauscopulation Heide 30.1.1764) Marx Hinrich Reimers, ~ Neuenkirchen/Dithmarschen 7.6.1734, imm. Kiel 8.5.1752 als Novice, imm. jur. in Göttingen 3.5.1754, Advokat in Heide. - S.v. Claus Reimers.
9. Elsabe Emerentia, ~ 2.4.1704<sup>82</sup>; oo **Schleswig ... He. ... Behrens, (Vechner)** in Schleswig.

67 Gev.: Fr. Maria Elisabeth Lundia, Jfr. Anna Margreth, Mons. Peter Langheim.

68 Arends, Gejstligheden 1, S. 26.

69 Gev.: Fr. Margretha Fliege, H. Albert Albertsen, Jfr. Christina Dorothea.

70 Gev.: Fr. Ahlheit Schabauin, H. Secretarius Buck, Jfr. Anna Mar. Höming.

71 Gev.: Excell. Friedrich Bünthe, Fr. Catharina Cüssin, H. Lorens Andresen.

72 Feddersen, Prediger Eiderstedt, S. 82.

73 Möller, Husumer Gelehrtenschule, S. 28, Nr. 497.

74 Dahl, Ejdersted Præstehistorie, S. 46, Nr. 22.

75 Möller, Husumer Gelehrtenschule, S. 32, Nr. 587.

76 KB Oldenswort, Nr. 24: Gev.: H. Gotthard Johann Zwerg, Pastor in Tondern. H. Arend Wesseling in Tondern. Fr. Augusta des H. Christian Jovers in Husum Eheleibste.

77 KB Oldenswort: Gev.: Fr. Hedewig, des H. Johann Bremers Kauf- und Handelsmann in Flensburg Eheleibste. Madem. Elsabe Emerentia des H. Past. Gotthard Johann Zwerg in Tondern jungf. Tochter. Monsieur Jochim Jovers des H. Bürgermeisters in Husum Michael Jovers Sohn.

78 Gev.: H. Conrad Küfer, H. Wolff, Arendsen, Fr. Catharina Baars.

79 Gev.: H. Peter Strunk, M. Johann Henningß, Fr. Bot. Doroth. Schultz.

80 KB Heide 1742, Nr. 24.

81 Gev. u.a.: Kay Burchard Zwerg, Frau Pastorin Finken zu Neuenfelde.

82 Gev.: Fr. Anna Roostin, Jfr. Sophia Jürgenß, M. Burch. Christ. Müll.

10. Samuel Gotthard, ~ 18.11.1705,<sup>83</sup> † Wesselburen 14.5.1733 am Quartanfieber (Malaria), † 9.6., imm. Kiel 5.4.1723, in Jena 16.7.1726, in Tondern 1.3.1729, Diakon in Wesselburen gewählt 13.8.1730, ordiniert und introduciert 8.10.1730, Archidiakon 18.6.(.7.)1732.  
Werk: Thabhera : Hoc est Descriptio mahni Incendii, quod Anno 1725 die 17 Calendas Novembris Tunderæ fuit, carmine heroico contexta elaborataque. Schleswig 1726.  
oo Wesselburen 7.(14.)4.1733 Dorothea Katharina Pfuhl, \* 11.3.1691, † 5.4.1758. - T.v. Adam Friedrich Pfuhl, \* Berlin 12.8.1643, † Wesselburen 4.9.1709, † 24.9., Pastor in Wesselburen; oo 12.4.(1686) Margaretha Catharina Nelde, \* 1668, † Wesselburen 24.4.1709 alt 40 J., † 13.5.  
Sie oo 1. ... 1708 Henrich Wilhelm Finx, \* Lüneburg 25.4.1678, † Wesselburen 9.4.1732, † 13.5., imm. Rostock .4.1696, in Leipzig Sommersemester 1698, Magister ebd. 26.1.1702, Diakon in Wesselburen 1706, Archidiakon 1709, Compastor 1728, Pastor 1730.  
Sie oo 3. Petersdorf 8.7.1734 Hinrich Köpke, \* Petersdorf/Fehmarn (1704), † Wesselburen 30.11.1755, † 22.12., imm. Rostock 1.6.1722, in Kiel 1.10.1723, Diakon in Wesselburen 1734. - S.v. Valentin Köpke (1670-1713), Diakon/Pastor in Burg/Petersdorf, u. Gerdrut Gossel (\* 1676).  
Sie oo 4. Friedrich Christian Heilmann, \* Wilster 7.6.1698, † 13.1.1757, Pastor in Tellingstedt.<sup>84</sup>
11. Magdalene Hedewig, ~ 31.8.1707,<sup>85</sup> jung †.
12. Gotthard *Johann*, \* ... 23.9.1712, † Moltrup 17.9.1751, Schule in Tondern, imm. Kiel 10.11.1730, in Jena 9.5.1733, Hauslehrer bei Pastor Brorson in Bedstedt/Tondern und Friedrichsborg, anschließend Erzieher der Kinder von Justizrat Johann Marquard Esmark in Kopenhagen, Pastor in Moltrup-Bjerning 1741 (Amt Hadersleben).<sup>86</sup>  
Werk: G. H. Zwerg's Stambog 1733-36. Vorbesitzer: Olaus Henricus Moller (1715-1796) - Kgl. Bib. Kopenhagen.  
oo 5.4.1742 Anna Margaretha Lorck, \* Flensburg 8.12.1720, † ebd. 11.5.1774. Sie oo 2. ... 13.1.1760 Knud Andersen, \* 7.3.1712, † 1794, Kaufmann und Hospitalvorsteher, Ratsverwandter in Flensburg. - T.v. Thomas Lorenzen Lorck (1676-1733), Kaufmann und Hospitalvorsteher in Flensburg; oo 2. Flensburg Marien 16.5.1718 Brigitte Bischoff (1693-1754).<sup>87</sup> Sie oo 2. Flensburg Marien 13.1.1760 Knud Andersen (1712-1794), Ratsherr in Flensburg.  
Kinder \*/~ Moltrup:  
VI.  
1. Gotthard Johann, ~ 13.3.1743,<sup>88</sup> † ebd. 18.3.1743.  
2. Thomas (1744-1815), [siehe unten](#).  
3. Brigitta, \* 11.7.1745, ~ 14.7.<sup>89</sup>; oo Flensburg Marien 30.5.1766 Simon Bladt (1733-1795), (S.v. Schiffer Peter Bladt), Schule in Flensburg, stud. Halle 1753, Tentamen Rendsburg

83 Gev.: H. Samuel Reimary, Mons. Bartholoäy Blum, Jfr. Marina Lundia.

84 Arends, Gejstligheden 1, S. 189, 248, 336 ; 2, S. 160.

85 Gev.: Fr. Elsabe Hansen, Jfr. Laureta Lundia, Mons. Arend Arends.

86 P. Rhode: Samlinger til Haderslev-Amts Beskrivelse, ... Kjøbenhavn 1775, S. 292-293.

87 Andreas Lorck Schierning: Die Chronik der Familie Lorck. Neumünster 1949, S.19, 27 (Schriften der Gesellschaft für Flensburger Stadtgeschichte 7).

88 Gev.: H. Mag. Anton Wilhelm Zwergius, Pastor in Heyde in Ditmarschen; Vertreter H. Past. Sass aus Hadersl. Mad. Anna Krysingen H. D. Georgii Krysings ... aus Flensburg; Vertreterin Mad. Brigitta Lorckin aus Flensburg, meine ... Mama. Mons. Lorentz Hansen Lorck aus Flensburg; Vertreter Mons. Zeise, Candidatus Theol. aus Haderlev. Mademoselle Elsabe Emerentia Zwergin aus Tondern; Vertreterin Mad. Rumpf.

1757, theol. Examen Flensburg 1758, Quintus 1759, Konrektor 1774, Pastor an der Heilig-Geist-Kirche in Flensburg 1782.

Kinder Bladt: Anna Margarethe \* 13.8.1768, Peter \* 11.3.1773, Catharina Maria \* 13.10.1782.

4. Gotthard Johann, \* 26.3.1747, ~ 28.3.,<sup>90</sup> † 1747.

2. Thomas, \* 13.6.1744, ~ 15.6.,<sup>91</sup> † Edeweicht 2.3.1815 alt 70 J. 9 M. 19 T., Schüler bei seinem Onkel Pastor Michael Ludwig Esmarch in Rastede/Oldenburger 1759, imm. theol. in Halle 15.10.1761 und 6.9.1764 „aus dem Schleswig-Holsteinischen“, trug sich in das Stammbuch von Christian Jessen (später Hofprediger) in Halle ein 19.3.1763,<sup>92</sup> Examen in Flensburg 1766, in Diensten von Kanzleirat Claudius in Lügumkloster 1.1.1767, noch 1775 „ministerii candidatus“ in Flensburg, Pastor in Golzwarden .6.1776, in Edeweicht gewählt .4.1790, introduziert .8.1790.<sup>93</sup>

oo Edeweicht 23.9.1776 Anne Sophie Catharine Lammers, \* Edeweicht 7.11.1751 (err.), † Varel 25.3.1820. - T.v. Johann Peter Lammers (1719-1796), Pastor in Hude, u. Anne Sophie Elisabeth Weidemanns († 1807).

Kinder Zwerg:<sup>94</sup>

VII.

1. Johann Peter Lambert, \* Golzwarden 6.4.1778, † 24.2.1861, Tentamen 9.4.1801, Examen 14.3.1806, Adjunkt in Rensefeld 1806, dann Sommerprediger und 1808 Assistenzprediger, Pastor in Hasbergen 1809-13.4.1830, vom Dienst suspendiert 20.6.1830.<sup>95</sup> oo Oldenburg 29.12.1809 Auguste Elisabeth Bernhardine Lentz, \* err. 6.11.1782, † Zwischenahn 28.2.1861.

Tochter:

- Antonie Sophie Ernestine Christiane Zwerg oo Emil Heinrich Günther Ritter, \* Oldenburg 30.9.1808, † ebd. 26.3.1882, Pastor an St. Joost 1841, in Cleverns 1845 und in Fedderwarden 1863-77. - S.v. Johann Peter Ritter, Ratsherr u. Kaufmann in Oldenburg.

2. Johanne Margarethe Louise, \* 1.3.1780 (err.), † Neuenburg 12.9.1862; oo Edeweicht 15.9.1808 Anton Wilhelm Rüther, \* Varel 31.10.1775, † Edeweicht 24.5.1842, Pastor in Seefeld 2.10.1808, in Großenmeer 1811 und in Edeweicht .4.1833. - S.v. Johann Diedrich Rüther (1750-1786), Verwalter in Varel, u. Anna Lisbeth Müller (1743-1820).

3. Sophie Karoline, \* 1783 (err.), † Edeweicht 21.2.1795.

...

89 Gev.: ... Mad. Tychsen förde. Mad. Sylings ... , Vertreterin Mad. Brigitta Lorckens. Mademois. Lorckens in Flensburg Hr. Jos. Lorck Jfr. Tochter. H. Past. Christoph Sass in Haderslev.

90 Gev.: Hr. Consistorial Rat und Propst Tychsen, Vertreter Mr. Christian Prehn, Stud. Juris aus Flensburg. Mademois. Sassen aus Hadersleben. Mad. Lundungs aus Haderslef förde.

91 Gev.: Christina Margaretha Esmarchen. Hr. Michael Ludewig Esmarch Pastor zu Rastede. Hr. Michael Valentin Zwerg, Pastor zu Edelack. Mademoiselle Brigitta Lorcken aus Flensburg.

92 Dieter Pust: Das Stammbuch C.J. : Christian Jessen (29.4.1743-2.5.1812), in: FJbSH 39 (2000), S. 38, Nr. 114.

93 Ramsauer, S. 66, Nr. 11; S. 82, Nr. 11.

94 Thomas van Geuns: Prediger und ihre Familien im Herzogtum Oldenburg seit der Reformation, in: Oldenburgische Familienkunde 60/61 (2018/2019), S. 663-664.

95 Ramsauer, S. 89, Nr. 16.

4. Gotthard Johann, \* Brake 31.3.1786, Kaufmann, Inspektor; oo Oldenburg 22.11.1812  
Elise Wilhelmine Müller, \* (1788). - T.v. Hermann Müller, Gastwirt, u. Margrete  
Catharine Harms.
5. Thomas Anton Ernst (1789-1876), [siehe unten](#).
6. Heinrich Ernst, \* Edewecht 7.10.1791, ~ 11.10., † Apen 1.1.1825, ‡ Edewecht 6.1.,  
Fähnrich.
7. Christian Ludwig Knut, \* Edewecht 26.2.1793, ~ 1.3., † ebd. 31.7.1795.
5. Thomas Anton Ernst, \* Golzwarden 9.5.1789, † Wieselstede 25.12.1876, stud.  
Straßburg Ostern 1811 - Michaelis 1812, Tentamen Oktober-November 1814, Examen  
6.6.1821 „haud illaudabilis“, Ordination 24.2.1822, Kantor in Varel 1815, Pastor in  
Apen .2.1822, introduziert durch den Generalsuperintendenten Hollmann 10.3.1822,  
Pastor in Wieselstede 17.6.1838. Aus Anlass seines 50jährigen Dienstjubiläums zum  
Kirchenrat ernannt 24.2.1872. In beiden Gemeinden gründete er einen  
Mäßigkeitsverein.  
oo 1. Varel 2.4.1823 Marie Catharine Lübbers, \* Varel 20.1.1801, † Apen 16.4.1832. -  
T.v. Jürgen Lübbers, später Schiffsreeder in Varel, u. Helene Öltjen.  
oo 2. Wiefelstede 4.10.1842 Anne Margarete Ufen, \* Norden 18.5.1811, † Wiefelstede  
9.9.1867, kinderlos.<sup>96</sup> - T.v. Uve Janssen Ufen, Goldarbeiter in Norden.  
Kinder 1 Ehe \* Apen:  
VIII.  
1. Friedrich Thomas Ludwig, \* 12.1.1824, Hofbesitzer in Mollhagen/Holstein.<sup>97</sup>  
2. Carl Gotthard Johann, \* 18.9.1825, Kaufmann und Bürger in Bremen; oo Osternburg  
8.11.1853 Johanne Antoinette Pauline von Darteln, \* Vechta 20.2.1831. - T.v.  
Johann Caspar von Darteln (1792-1869), Pastor in Vechta und Osternburg, u.  
Marianne Charlotte Wilhelmine Greverus (1802-1853).  
3. Heinrich Ernst, \* 19.12.1827, † Wiefelstede 6.5.1842.  
4. Therese Elisabeth Sophie Wilhelmine, \* 12.12.1829, † Fikensolt 3.8.1908;  
oo Wiefelstede 15.3.1853 Gerd Bödeker, \* Mansholt 26.1.1829, † Fikensolt  
5.7.1920, Gutsbesitzer.  
5. Wilhelm Heinrich August, \* 5.12.1831.

## IV.

10. Cay Burchard, ~ Schleswig-Friedrichsberg 3.4.1673, † Helsingör 5.12.1739 am Schlag, ‡ St. Marie  
11.12.,<sup>98</sup> Epitaph mit Portrait in der St. Marie Kirche, sein Hauslehrer war Johann Georg Öst  
(1686-1747),<sup>99</sup> imm. Kiel 18.7.1692, Magister, Diakon in Sörup/Angeln 1698, kgl. Schloss- u.  
Garnisonsprediger in Kronborg 5.6.1711 und deutscher Pastor an der St. Marie-Kirche in  
Helsingör 1733.<sup>100</sup>  
oo 5.5.1698 Margaretha Dorothea Krock, \* Flensburg 5.11.1674, † Helsingör 22.3.1740, ‡ St.  
Marie 29.3. - T.v. Valentin Krock, Kaufmann und Brauer in Schleswig, Ratsverwandter in

96 Ramsauer, S. 12, Nr. 18 ; S. 231, Nr. 11 ; S. 263, Nr. 15.

97 Mollhagen, ein Ortsteil der Gemeinde Steinburg im Kreis Stormarn.

98 KB Helsingör St. Marie 1739 11.12., Nr. 26.

99 Arends, Gejstligheden 2, S. 395.

100 Sophus Vilhelm Wiberg: Dansk præstehistorie. No. 423 Sognepræster til St. Mariæ Kirke og Slotspræster paa  
Kronborg, Nr. 12 - <http://wiberg-net.dk> (2016).

Flensburg gen. 1674-81; oo Flensburg 23.10.1671 Wolborg Peters.

Kinder:

V.

1. *Detlef* Gotthard, \* Sörup/Angeln (2.) 7.4.1699, † Slangstrup/Seeland 18.7.1757, † in der Kirche, Schule in Helsingör, imm. Kopenhagen 11.7.1716, Baccalaureus ebd. 13.5.1717, in Wittenberg 5.8.1718, theol. Examen in Kopenhagen 19.3.1725, Pastor zu Nebel auf Amrum 2.1.1728, Pastor in Slangstrup und Uvelse 2.5.1732, Vicepropst der Lyng-Frederiksborg-Harde 1750, Personalhistoriker u. Schriftsteller.<sup>101 102 103 104</sup>

Werk:

- Det siellandske Clerisie eller Efterretning om de Biskoper, Provster, Præster og andre Geistlige, som fra Reformationens Tid indtil vore Tider have levet og lært udi Kirker og Skoler i Siellands Stift og underliggende Provintser, Kjøbenhavn 1754.

oo 1. *Louise* Cathrine Licht, \* (1706), † Slangstrup 14.5.1737, † 17.5. - T.v. Heinrich Licht, † Kopenhagen 1718, Kammerdiener, Regimentsfeldscher in der Trabantengarde 1707-4.10.1709, später Auktionsdirektor in Kopenhagen, u. Margarethe Evers, † 10.1.1740.

oo 2. Hiørlunde 17.6.1738 Helena Qvist, \* Hiørlunde/Lyng-Frederiksborg 11.12.1717, † Slangstrup 13.3.1797, lebte 1787 mit ihrer Tochter Catharine und Enkelin Frederike Riis in Slangstrup. - T.v. Mag. Peder Villadsen Qvist, \* Lyng 1.1.1668, † ebd. 8.7.1740, Pastor in Hiørlunde 1695; (oo 1. Lene Andersdatter (1678-1703)); oo 2. ... 1705 Gedske Marie Knopper, \* Gerlev/Frederiksborg 24.10.1683, † Slangstrup 15.12.1749.

Kinder aus 1. Ehe:

VI.

1. Margarethe Dorothea, \* Amrum 28.8.1730, Konfirmation in Slangstrup 1747, als Pate gen. 1748/49.
2. Detlev Friedrich, \* 1731, † Slangstrup 16.4.1740 alt 8 J. 8 M.
3. Louise Marie, \* Flensburg 17.6.1732, † Vang 1818, Konfirmation in Slangstrup 1750, als Pate gen. 1750-57 und noch 1773, **Kammerjungfrau in Frederiksborg**, in ihrem Testament 22.1.1808 vermachte sie den Schulen in Vang 100 Rthlr. und Ringsaker 400 Rthlr.; oo 13.5.1777 Christian Stangeby, \* Hof Nordre Stavnum in Stokke (Vestfold/Norwegen) 1749, † 28.11.1806,<sup>105</sup> Juraexamen Kopenhagen 18.6.1776, Sørenskriver (Richter) in Nord Hedmarken 1777.<sup>106</sup> - S.v. Wachtmeister Kristoffer Ingebretssøn (1699-1750), Hofbesitzer in Stangebye bei Nøtterø (Vestfold); oo 2. (nach 1743) Ingeborg Sofia Berg.<sup>107</sup>

101 Sophus Vilhelm Wiberg: Dansk præstehistorie. No. 1061 Sognepræster til Slangstrup og Uvelse, Nr. 14 - <http://wiberg-net.dk> (2016).

102 Herausgeber von Det Siellandske Clerisie eller Efterretning om de Biskopper, Provster, Præster og andre Geistlige, som fra Reformationens Tider have levet og lært udi Kirker og Skoler i Siellands Stift og underliggende Provinzer, 1754.

103 Vilhelm Bang: Detlev Gotthard Zwergius, in: Dansk Biografisk Lexikon 1, 19 (1905), S. 334 und Bjørn Kornerup, in: Dansk Biografisk Lexikon 2, 26 (1932-44), S. 500-502.

104 Berthold Hamer: Biografin der Landschaft Angeln 2, Husum 2007, S. 822.

105 KB Ringsaker.

106 Hother Bertel Simon Ostermann: Examinati Juris 1736-1814, in: Norsk Slektshistorisk Tidsskrift 5, Oslo (1935), Bd. 6, (1938).

107 Christianne Daae-Neeraas: Cancelliråd Stangebye og prokurator Jens Friis, in: Norsk Slektshistorisk Tidsskrift 6, Oslo 1938, S. 33-38.

H. Schönberg Andersen: Kanselliråd Standebye og prokurator Jens Friis og deres efterslekt, in: Norsk Slektshistorisk Tidsskrift 6 (1938), S. 141.

4. Johann (Gotthard) Christian, ~ Slangrup 18.11.1733,<sup>108</sup> † ebd. 19.6.1737.
5. Stephan Gotthardt, ~ Slangrup 8.12.1734,<sup>109</sup> † 1786, Schiffskapitän; oo Slangrup 1.7.1783 Christiane Dorthea Lassen, \* 1758, lebt als Witwe in Slangrup 1801.
6. Ulrica Eleonora, † Slangrup 21.12.1736.
7. Magdalena Catharina, \* 27.1.1736, † Slangrup 27.12.1736.

Kinder aus 2. Ehe:

8. *Peter* Burchard, \* Slangrup 29.3.1739, ~ 3.4.,<sup>110</sup> Schule in Frederiksborg, imm. Kopenhagen 1760, gen. als Pate in Slangrup 1768.
9. Catharine Maria, ~ Slangrup 23.10.1740,<sup>111</sup> als Jgf. Pate in Slangrup gen. Februar 1768, lebte 1787 unverheiratet bei ihrer Mutter in Slangrup.
10. Lene *Sophie*, \* Slangrup 31.10.1742, ~ 2.11., † Tåstrup Mølle 11.3.1820, als Pate in Slangrup gen. 24.9.1759, lebte 1801 mit ihrer Tochter Charlotta Fridericka in Slangrup; oo Slangrup 2.8.1765 Niels Johansen Riis, ~ Slangrup 18.12.1733, † ebd. 10.3.1787, † 16.3., Schule in Frederiksborg 1754, jur. Examen 1762, Anwalt am Ober- und Untergericht für Seeland und Kopenhagen 1763.<sup>112</sup>

Kinder Riis \* Slangrup:

- a. Johanna Cathrine, \* 13.12.1765, ~ 20.12.<sup>113</sup>
  - b. Detlef Gotthard, \* 4.2.1768, ~ 14.2.,<sup>114</sup> † früh.
  - c. Mädchen, \*/† 20.6.1770.
  - d. Karen Sophie, \* 1.9.1771, Konfirmation 1786.
  - e. Helene Fredericke, \* 21.9.1773,<sup>115</sup> † 23.3.1837, konfirmiert 1788.
  - f. Anna Marie, \* 28.5.1776,<sup>116</sup> † früh.
  - g. Detlev Gotthardt, \* 27.11.1778, ~ 4.12.<sup>117</sup>; oo Charlotte Werlig.<sup>118</sup>
  - h. Charlotte Friderica, \* 3.3.1781,<sup>119</sup> konfirmiert 1796, † Elmshorn 31.5.1829; oo Slangrup 7.7.1803 Otto Sommer Monrad, \* Bakke bei Strinden/Trondheim 1.8.1742, † Bellinge/ Sønder Kirkeby 25.1.1863.
  - i. Kind NN, \*/† 26.9.1783.
11. Gedsche Maria, \* Slangrup 18.1.1744, ~ 24.1.,<sup>120</sup> † 22.2.1744.
  12. Friedrich, \* Slangrup 2.5.1745, ~ 9.5.,<sup>121</sup> † 22.3.1747.
  13. Gedsche Maria, \* Slangrup 5.6.1746, ~ 10.6.,<sup>122</sup> † vor 1750.

108 Gev. u.a.: Johann Henrich Sverius, Capitain; Helena Margretha Svergius; bei der Taufe getragen von Margretha Dorothea Svergius aus Helsingör.

109 Gev. u.a.: Johann Henrich Sverg, Magister Johannes Schröder, Rektor in Frederiksborg.

110 Gev. u.a.: Mag. Peder Quist, Student; Jgf. Anna Maria Quist aus Hjørlunde.

111 Gev. u.a.: Friedrich Quist, Student.

112 Santasilia Skeel-Schaffalitzky: Stamtavler - <http://www.finnholbek.dk> (2016).

113 Gev.: Monsr. Peder Zwerg.

114 Gev.: Catharina Marie Zwerg.

115 Gev.: Jomfru Louise Maria Zwerg, Capitain Stefan Zwerg.

116 Gev.: Matthias Riis.

117 Gev.: Matthias Riis, Jomfru Charlotte Friderica Zwergius.

118 Geni: Nachkommen in den USA.

119 Gev.: Matthias Riis.

120 Gev. u.a.: Michael Zwergius, Feldprediger; Friedrich Quist, Cappellan.

121 Gev.: bei der Taufe gehalten von Gedsche Maria Qvist, Wwe. von Peder Quist. (Sie Geske Maria, † Slangrup 25.12.1749 alt 66 Jahre).

14. Friedrich Christian, \* Slangerup 11.10.1747, ~ 18.10.,<sup>123</sup> + 28.2.1751.
15. Gedske Maria, \* Slangerup 4.1.1750, ~ 9.1., + 11.9.1751 alt 1 J. 9 M.
16. Charlotte Frederike, \* 1755, Konfirmation 1771, als Pate gen. im Juli 1771 als Lotthe Zwerg zusammen mit Niels Riis.

## V.

2. Cai Burchard, \* 1703, † Heide 19.5.1763 alt 60 J., Bürger, Gewürzhändler in Heide; oo Heide (Verlobung 8.11.1733) 9.2.1734 Jgf. Anna Margaretha Voss - T.v. † Hans Voss.  
Söhne:
  1. Detlef Gotthard, **Kaufgeselle** in Hamburg 1785.
  2. Christian Gottfried, ~ Heide 10.11.1743.
  3. Michael Valentin, \* 1747, Fuhrmann gen. 1785, Arbeitsmann in Heide, wohnte im 2. Quartier, Zu Süden am Landweg 18 gen.<sup>124</sup>; oo (Verlobung 15.8.1776) Jgf. Bodel Winter,<sup>125</sup> \* 1747.<sup>126</sup> - T.v. † Hans Winter, Maurer zu Tellingstedt, u. Antje NN.
  4. Friedrich, Bereiter in Heide; oo Heide (Verlobung 25.9.1785)<sup>127</sup> 30.10.1785 Jgfr. Magdalena Engelbrecht - T.v. Andreas Engelbrecht, Bürger in Heide, u. Magdalena **Struwen**.  
Tochter: NN \*/+ 18.2.1786.<sup>128</sup>
3. Johann Henrich, \* vor 1711, † Rendsburg 3.5.1739, als Pate Capitain gen., **Apotheker**.
4. Abel Catharina, älteste Jgf. Tochter; oo Helsingör St. Marie 3.12.1732 Friderich Ludewig Licht, † 4.7.1757, im Kronprinzenregiment 5.9.1729, Sekondeleutnant 2.6.1730. - S.v. Heinrich Licht, Kammerdiener von König Friedrich IV.<sup>129</sup> Sohn: Valentin, ~ Helsingør St. Marie 15.11.1742.
5. Helena Margaretha, ~ Helsingör St. Marie 27.7.1712,<sup>130</sup> + 1.8.1746 (4 Söhne u. 1 Tochter); oo Helsingör St. Marie 27.5.1739 Hans Friderich Tambs, \* Nystedt 8.12.1701, Caplan in Asminderød 14.1.1735, Pastor in Sorø, Pedersborg und Kindeltofte 21.11.1738. Er oo 2. ... 10.3.1747 Johanne Friis. - S.v. Niels Thams u. Sophie Amalie Skuldermann.<sup>131</sup>  
Kinder:
  1. Cajus Zwergius Thams, \* (1741), Schule in „Christianiensi“, imm. Kopenhagen 21.12.1765.
  2. Hans Jacob Tams.
6. Michael Valentin, \* 13.10.1716, ~ Helsingör St. Marie 15.10.,<sup>132</sup> + Eddelak 9.12.1777, † in der Kirche 25.12.,<sup>133</sup> Schule in Helsingör, Bewerber um das Friis-Legat für das Studium an der

...

122 Gev. u.a.: Friedrich Quist aus Korup, Fyn.

123 Gev. u.a.: Friedrich Quist aus Korup, Fyn.

124 Volkszählung Heide 1803.

125 KB Heide 1776, Nr. 17.

126 Volkszählung Heide 1803.

127 Verlobungsregister Heide 1785, Nr. 24, Zeugen u.a.: Michael Valentin Zwerg, Fuhrmann.

128 KB Heide Taufregister, Nr. 12.

129 Hirsch, Officerer 6.4, S.405.

130 Gev.: H. Justiz Rath von Kenckel, H. Capitain Ahlefeldt, H. Bürgermeister Cord Fahrenhusen, Madame Croockin, H. Henrich Crooks Ehelebste, und Jgfr. Catharina Elisabeth Croockin.

131 Sophus Vilhelm Wiberg: Dansk præstehistorie. No. 1078 Danske Sognepræster in Sorø, Nr. 23 - <http://wiberg-net.dk> (2016).

132 Gev.: die H. Cämeriers Ziege und Alpach, die Fr. Justice Räthin Kenckel, Madame Winecke, und Fräulein Hartwigs.

133 KB Eddelak 1778, Nr. 14, S. 98-99.

Universität Kopenhagen 10.8.1724,<sup>134</sup> imm. Kopenhagen 11.8.1734, Bachelor ebd. 26.5.1735, Jena 24.4.1737. Disputation: De Christi in urbem Hierosolymitanam introitu Matth. 21, 1-9. Jena 1738. Kandidat in Kopenhagen 1741, Regimentsprediger der Leibgarde 13.9.1743, ordiniert 27.9.1743, zum Diakon in Eddelak gewählt 27.4.1744, introduziert 5.7.1744,<sup>135</sup> Compastor gen. 1744; oo Eddelak 24.11.1744 Jgf. Maria Gertrud (Hedwig) Boie,<sup>136</sup> \* 28.2.1721, † 1779. Keine Kinder.

- T.v. Boie Boie, \* Behmhusen 4.12.1699, † ebd. 7.6.1748, Kirchspielvogt in Eddelak 1740; oo Eddelak 1719 Catharina Amalia Dührsen.

### III.

2. Joachim, \* Strasburg (1628), † Kappeln 4.3.1679, imm. Rostock .7.1645 „Joachimus Zwergius - Strasburgo-Marchicus“ mit der Bemerkung „Signo hoc \* notati ob aetatem non iurant.“, in Kopenhagen 9.2.1650, in Rostock .7.1654, Magister phil. 19.9.1654 „Iochimo Zwergio - Strasburgensi Marchitae“, Pastor in Kappeln 1656.

oo Schleswig 29.9.1656 Margaretha Lucia Martini, \* Bentwisch/Mecklenburg 11.11.1635, † Kappeln 23.12.1696, † 29.1.1697.<sup>137</sup> - T.v. Benedict Martini u. Dorothea Duncker.

Siehe: [Ahnenreihe Martini](#) und <https://www.nd-gen.de/Green-2/>

Kinder:

### IV.

1. Dorothea Emerentia oo vor 1679 Burchard Möller, \* Rieseby (1639), † Sieseby 15.9.1727, imm. Wittenberg 10.5.1666, Mag. ebd. 1668, in Kiel 4.10.1670, Pastor in Sieseby 1671. - S.v. Joachim Möller, \* (Stettin), † 15.7.1674, imm. Rostock .1.1634, in Königsberg 14.12.1635, Pastor in Rieseby und Hofprediger auf Saxdorf 1637.<sup>138 139</sup>

2. Margaretha Lucia oo vor 1696 Daniel Granau, \* Plön 1638, † ebd. 4.8.1704, Lehrer an der Schule in Plön 1656, Stadt-Präceptor (Rektor) 1661, imm. Wittenberg 23.4.1662, Adjunkt bei seinem Vater 1668, Diakon 1674, „Pastor und Senior eines Hochehrwürdigen Ministerii“ in Plön.<sup>140</sup>

3. Sophia Elisabeth, \* Kappeln (1660), † Kotzenbüll 17.12.1733; oo 27.5.1684 Samuel Wegener, \* Stargard/Pommern 10.3.1654, † Kotzenbüll 16.10.1704, † 6.11., Diakon in Kotzenbüll/Eiderstedt 1683, Pastor 20.11.1698.<sup>141 142</sup>

Sohn: Benedict Friedrich Wegener (1685-1725), Diakon in Tating/Eiderstedt 1622.<sup>143 144</sup>

134 Th. Thaulow: To Indskrivningsbøger til de Friisers Legater fra Aarene 1715-1795, in: Personalhistorisk Tidsskrift 45 (1924), S. 87.

135 zusammen mit Nikolaus Boie, der die Stelle des verstorbenen Pastors Carl Emil Hartnack (1705-1744) übernahm.

136 KB Eddelak 1744, Nr. 22.

137 Johann Christoph Andreae: LP für Margareta Lucia Martini/Martens. Schleswig 1697. - Roth 9767.

138 Arends, Gejstligheden 2, S. 91.

139 Moller, Stammtafel 224l.

140 Arends, Gejstligheden 1, S. 289.

141 Feddersen, Prediger Eiderstedt, S. 87, 91.

142 Dahl, Ejdersted Præstehistorie, S. 37, Nr. 10.

143 Arends, Gejstligheden 2, S. 355.

144 Dahl, Ejdersted Præstehistorie, S. 86, Nr. 17.



4. Benedict *Joachim* , \* Kappeln, † Hamberge 1727, imm. Kiel 19.3.1684, in Jena 22.6.1687, Magister phil. Jena 1688, Pastor in Hamberge 1695; oo vor 1696 Elsabe Dorothea Barven. Als Pastor lebte er im ständigen Konflikt mit seiner Gemeinde.<sup>145</sup>

Werk: Oratio Quam de Incunabulis Divini Oratoris De Praesepibus Servatoris nostri Jesu Christi, in honorem eius Benedictus Joachimus Zwergius, publice habebat In Auditorio Maiori. Jena 1688.

Kinder:

1. Bertram Jürgen, \* Hamberge, ~ Klein Wesenberg 4.10.1701.
2. Anna Margaretha, \* Hamberge (1703), † Lübeck .10.1769; oo Hermann Hinrich Green, \* Lübeck 17.9.1698, Gastwirt im Goldenen Engel in Lübeck.

Siehe: <https://www.nd-gen.de/Green/>

5. Heinrich Christian, † Plön vor 1697 als Schüler.

## Quellen und Literatur

Achelis, Thomas Otto: Die älteste Liste von Primanern der Schleswiger Domschule (1676), in: Beiträge zur Schleswiger Stadtgeschichte 10 (1965), S. 51-56.

Achelis, Thomas Otto: Matrikel der Schleswigschen Studenten 1517-1864. Kopenhagen 1967.

Achelis, Thomas Otto: Studenten von der Insel Fehmarn bis zum Jahre 1862. 1. Teil: bis 1720, in: Jahrbuch Oldenburg/Holst. 1961, Jg. 5. ; 2. Teil: bis 1721-1864, in: Jahrbuch Oldenburg/Holst. 1963, Jg. 7.

Andresen, Ludwig ; Stephan Walter: Beiträge zur Geschichte der Gottorfer Hof- und Staatsverwaltung von 1544-1659, Bd. 1-2, Kiel 1928 (Quellen und Forschungen zur Geschichte Schleswig-Holsteins 14-15).

Arends, Otto Frederik: Gejstligheden i Slesvig og Holsten fra Reformationen til 1864. Bd. 1-2, København 1932.

Bill, Claus Heinrich: Beschreibung und Nachricht vom schleswigschen Geschlechte Asmussen. Owschlag 1995 (Institut für Preußische Historiographie 4).

Bonde, Aage ; Johan Hvidtfeldt: Personalhistoriske oplysninger om Borgmestre, rådmænd, byfogeder og byskrivere i Flensburg 1550-1848. Tondern 1961 (Skrifter, udgivne af historisk samfund for Sønderjylland 22).

Dahl, Aage: Ejdersted Provstis Præstehistorie til 1864. Odense 1969.

Fedderson, Friedrich (Bearb.): Nachrichten von den Pröpsten und Predigern in Eiderstedt seit der Reformation. Altona 1853.

Fehse, Johann Heinrich: Versuch einer Nachricht von den evangelischlutherischen Predigern in dem Nordertheil Dithmarschens. Flensburg 1769-1773.

Hirsch, Johann Christian Waldemar: Fortegnelse over danske og norske Officerer med Flere 1648-1814. Kopenhagen 1888-1907. - Digitalisat Norsk Slekthistorisk Forening. Datei 3.2, S. 190 ; Datei 6.4, S. 405.

Jensen, Hans Nicolai Andreas: Versuch einer kirchlichen Statistik des Herzogthums Schleswig. Flensburg 1840-1842.

Kaak, Heinrich (Hg.): Die Prenzlauer Chronik des Pfarrers Christoph Süring 1105-1670. Berlin 2017, S. 65, 116 (Veröffentlichungen des Brandenburgischen Landeshauptarchivs 72).

Kraack, Gerhard: Historisches Kataster der Stadt Flensburg : Die Häuser und ihre Besitzer von 1436-1795. Flensburg 2013 (Große Schriftenreihe der Gesellschaft für Flensburger Stadtgeschichte 76).

Laß, Johann: Fortsetzung der Sammlung einiger Husumischen Nachrichten, welche de Anno 1701 biß 1750, Junii inclusue, aus vielen Nachrichten zusammengetragen. Flensburg 1750. - Digitalisat.

Lehmann, Christof: OFB Petersdorf/Fehmarn, 2010. - Angaben zu Zwerg.

Lippert, Werner: Geschichte der Stadt Strasburg in der Uckermark im Rahmen der uckermärkischen Geschichte. Milow 1996, S. 85-86, 94.

Lüpnitz, Herbert ; Walter Arndt (Bearb.): Die evangelischen Pfarrer in der Uckermark. Teil 3: Die Evangelischen Pfarrer des ehemaligen Kirchenkreises Strasburg von 1543 bis zur Gegenwart. Criewen 1978, S. 202, Nr. 4 (Schriftenreihe der Arbeitsgemeinschaft für mitteldeutsche Familienforschung 130).

Möller, Ernst: Schüler und Lehrer der Husumer Gelehrtenschule von 1449-1852. Neumünster 1939. (Quellen und Forschungen zur Familiengeschichte Schleswig-Holsteins 4).

Moller, Olaus Hinrich: Stammtafeln der Familie Zwerg 224 - Stadtarchiv Flensburg, Stammtafeln u. Handschriften.

Ramsauer, Johannes: Die Prediger des Herzogtums Oldenburg seit der Reformation. Oldenburg 1909.

Volkzählungen 1787, 1801, 1834, 1840, 1850, 1921, 1925.

145 Siehe Kirchenchronik Hamberge - <https://www.nd-gen.de/wordpress/wp-content/uploads/2013/10/pastorzwegius.pdf>.

Wolters, Joachim: Familie Zwerg aus Strasburg in der Uckermark und andere Familien. Hamburg 2002. - Bibliothek der Genealogischen Gesellschaft Hamburg, Signatur 48.225 ; Staats- u. Universitätsbibliothek Hamburg, Signatur B/46681.

## Ahnenreihe Martini

2. Benedikt Martini (Martens), \* Trent bei Preetz 25.11.1608, † Schleswig 10.10.1685, † 8.11., Schulen in Kiel und Lübeck, imm. Rostock .5.1625, Pastor in Bentwisch bei Rostock 22.7.1632, in Kosel 1637, Archidiakon am Dom in Schleswig 1646, Inspektor der Domschule ernannt 27.4.1665, Hauptpastor ernannt 16.10.1666. 1671 verkaufte er sein vor der Sakristeitür belegenes Begräbnis, worin ein Kind bestattet für 333 Rthlr. und ein Erdbegräbnis an den herzogl. Oberkammerdiener Joachim Schmidt.<sup>146 147 148</sup> oo ... 9.8.1632
3. Dorothea Duncker, \* Bentwisch 29.9.1608, † Schleswig 21.9.1684, † 5.10.<sup>149</sup>  
Kinder von Benedikt Martini:
  - a. Benedict, † vor 1685.
  - b. Kay, † vor 1685.
  - c. Margaretha Augusta, † vor 1685.
  - d. Oelegard oo Søren Lawesen Wedel, \* Ribe, † 2.5.1681, Schule in Ribe, imm. Kopenhagen 22.7.1647, Magister in Rostock 1654, Pastor in Ravstedt 1669. Er oo 2. Else Marie Zoega, ~ 2.12.1638, - T.v. Matthias Zoega, Kantor in Schleswig, u. Margarete Paulsdtr. Wried. - S.v. Lauge Andersen Wedel, † 1648.<sup>150</sup>
  - e. Ida Dorothea oo Friedrich Ehlers, \* Schleswig 1642, † Katharinenheerd 9.4.1695, † 30.4., imm. Rostock 1663, Mag. ebd. 1664, Pastor in Katharinenheerd/Eiderstedt 9.4.1667, Senior des Ministeriums des Westerteils.<sup>151 152</sup>
  - f. Christian, stud. jur. (1681).
  - g. Nicolaus, \* Bentwisch 2.3.1632, ~ 9.4., † Kiel 13.11.1713, Schule in Bordesholm, imm. Helmstedt 18.1.1652 (19.2.1652) „Meckelnburgensis“, Juraexamen in Jena 20.9.1655, in Straßburg 13.1.1656, J.U.L. in Rostock 19.6.1658, gehörte zu den Gründungsprofessoren der Christian-Albrechts-Universität in Kiel 1665, J.U.D. Promotion in Kiel 1666. Professor in der Philosophischen Fakultät, daneben ordentlicher Professor in der juristischen Fakultät 1671, 1. Professor 1688, Prokanzler 1702, entpflichtet 1712. Kaiserlicher Hofpfalzgraf und Herzoglich-Schleswig-Holstein-Gottorfischer Justizrat 1699. oo (1667) Anna Christina Clüver - T.v. Peter Clüver. Witwe von Theodor Niemann, \* Neustadt/Holstein 11.11.1601, † Schleswig 11.3.1666, Magister, Pastor am Dom zu Schleswig 1647.  
Töchter: Anna Dorothea, \* 22.6.1669; Anna Margaretha, \* 27.8.1673; Maria Elisabeth, \* 30.7.1675; Dorothea Amalia, \* 6.11.1680.
  - h. Margaretha Lucia oo Joachim Zwerg, [siehe Seite 12](#).

146 Dietrich Ellger: Die Kunstdenkmäler der Stadt Schleswig, 2: Der Dom und der ehemalige Dombezirk. Berlin 1966, S. 613 (Die Kunstdenkmäler des Landes Schleswig-Holstein 10).

147 Arends, Gejstligheden 2, S. 56.

148 Georg Heinrich Burchard: LP für Benedict Martini / Martens. Schleswig 1686. - Roth 8063.

149 Johann Volkmar Rötcher: LP für Dorothea Duncker. Schleswig 1685. - Roth 8568.

150 Arends, Gejstligheden 2, S. 354.

151 Friedrich Feddersen (Bearb.): Nachrichten von den Pröpsten und Predigern in Eiderstedt seit der Reformation. Altona 1853, S. 128.

152 Aage Dahl: Ejdersted Provstis Præstehistorie til 1864. Odense 1969, S. 68, Nr. 12.

- i. Joachim Ernst, \* Bentwisch (1637), † .3.1702, imm. Jena 20.9.1655, Pastor in Arnis 1667, in Rabenkirchen 1682.  
Sohn:  
- Benedict, \* Arnis, † 5.2.1728, † vor 1764, imm. Kiel 28.3.1695 nov., Pastor zu Rabenkirchen 1702; oo (1706) Catharina Margaretha NN, † Eckernförde 19.7.1764, † in der Kirche 23.7.  
Töchter:  
a. Catharina Margaretha, † Rabenkirchen 28.1.1732, † 7.2. alt 25 Jahre 3 Monate.  
b. Anna Catharina oo Rabenkirchen 9.10.1736 Wilhelm Nordmann aus Rendsburg.
4. Claus Martens, Pensionär und Verwalter verschiedener adeliger Güter in Holstein, Gastgeber im Wirtshaus zu Trent bei Preetz; oo
5. Margareta Lesemann.
6. Hermann Duncker aus Neustadt (in Mecklenburg), imm. Rostock .5.1576, über 50 Jahre Pastor in Bentwisch ab 1579.  
oo 1. vor 1596 Elsabe Nettelblatt - T.v. Jakob Nettelblatt, † vor Pfingsten 1596, Fischer auf dem Fischerbruch zu Rostock; oo Catharine NN, \* um 1528, sie oo 1. Jacob Pillack, † vor 1569.  
oo 2. vor 1608
7. Elsabe Meyer.
8. Hans Martens, Bedienter des Herzogs Adolph zu Schleswig-Holstein im Ungarischen Kriegszug, dann sesshaft in Rethwisch; oo Margaretha NN.
10. Ernst Lesemann, Ratsverwandter in Hildesheim vor 1583; oo Catharina NN.
12. Hermann Duncker, Obristwachtmeister des Herzogs von Braunschweig-Lüneburg; oo
13. Elisabeth Köpke.
14. Joachim Meyer in Bentwisch; oo Anna NN.

## Quellen und Literatur zur Ahnenreihe Martini

- Arends, Otto Frederik: Gejstligheden i Slesvig og Holsten fra Reformationen til 1864. Bd. 2, København 1932, S. 56, 354
- Möhlmann, Gerd: Geschlechter der Hansestadt Rostock im 13.-18. Jahrhundert. Neustadt/Aisch 1975, S. 124, 127 (Genealogie und Landesgeschichte 25).
- Petersen, Ulrich: Chronik der Stadt Schleswig, Bd. 2 (Bearb. Hans Braunschweig u. Hans Wilhelm Schwarz. Hg. Gesellschaft für Schleswiger Stadtgeschichte) Schleswig 2012.
- Roth, Fritz: Restlose Auswertungen von Leichenpredigten und Personalschriften für genealogische Zwecke, Bd. 1-10, Boppard/Rhein 1959-1980.
- Volbehr, Friedrich ; Richard Weyl: Professoren und Dozenten der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel 1665-1954. Kiel 1956.
- Willgeroth, Gustav: Die Mecklenburg-Schwerinschen Pfarren seit dem dreißigjährigen Kriege, Bd. 1, Wismar 1924, S. 174.
- Wolff-Thomsen, Ulrike : Der Universität ein Gesicht verleihen : Die Bildnisse Kieler Professoren als Zeugnisse universitärer Repräsentanten. In: Nordelbingen 82 (2013), S. 21, Abb. 14 - Portrait Öl auf Leinwand 84 x 72,5 cm, Beschriftung: Anno 1688 Nicolaus Martini Consiliarius Iustitiae Procancellarius Academiae Kiloniensis.

## Personenregister

Albinus, ... 2	Barner, Nicolai Caspar Hartwig 7	Bladt, Peter (*1773) 11
Andersdatter, Lene (1678-1703) 13	Barner, Tugendreich Julius (1770-1839) 7	Bladt, Simon (1733-1795) 10
Andersen, Knud (1712-1794) 10	Barven, Elsabe Dorothea 17	Bödeker, Gerd (1829-1920) 12
Aspern, Frau ... to 9	Bentzen, Bendix 5	Boie, Boie (1699-1748) 16
Barner, Christian Hinrich Julius v. (*1795) 8	Berg, Ingeborg Sofia 13	Boie, Maria Gertrud (Hedwig) (1721-1779) 16
Barner, Henriette Noline Frederike (*1797) 8	Bischoff, Brigitte (1693-1754) 10	Boje, Claus (†1772) 9
Barner, Johanne Conradine Kirstine (*1799) 8	Bladt, Anna Margarethe (*1768) 11	Both, Christiane 4
	Bladt, Catharina Maria (*1782) 11	Brade, Catharina (1663-1753) 5
	Bladt, Peter 10	

- Bredefeld, Johann Bendix (1708-<1788) 5  
 Bredefeld, Johann (1673-1756) 5  
 Bruhns, Christina 6  
 Buchwaldt, Alheit v. 22  
 Buchwaldt, Daniel v. 22  
 Christensen, Karin 4  
 Clausen, Gretje 6  
 Clüver, Anna Christina 18  
 Clüver, Peter 18  
 Daldorf, Magdalena Sybilla (†<1718) 2  
 Dallorf, Johann (†1659) 3  
 Darteln, Johann Caspar v. (1792-1869) 12  
 Darteln, Johanne Antoinette Pauline v. (\*1831) 12  
 Detmers, August Hinrich (†1781) 6  
 Dudden, Detlef Hinrich *Friedrich* v. (1768-1850) 7  
 Dudden, Philip Eilhard Ferdinand v. (†1785) 7  
 Dührsen, Catharina Amalia 16  
 Duncker, Dorothea 16  
 Duncker, Dorothea (1608-1684) 18  
 Duncker, Hermann 19  
 Ehlers, Friedrich (1642-1695) 18  
 Engelbrecht, Andreas 15  
 Engelbrecht, Magdalena 15  
 Esmarch, Michael Ludwig 11  
 Evers, Margarethe 13  
 Fahl, Philipp Christian (\*1728) 6  
 Finck, Catharina Maria Dorothea v. (1721-1743) 9  
 Finck, Georg Clemens v. 9  
 Finx, Henrich Wilhelm (1678-1732) 10  
 Floris, Catharina Maria 4  
 Franck, Christian Stephan (1689-1735) 6  
 Franke, Abel 6  
 Franke, Christiana Margareta 6  
 Friis, Johanne 15  
 Gohren (Goren), Johanna Rosina (†<1787) 7  
 Gossel, Gardrut (\*1676) 10  
 Granau, Daniel (1638-1704) 16  
 Green, Hermann Hinrich (\*1698) 17  
 Greverus, Marianne Charlotte Wilhelmine (1802-1853) 12  
 Grodtschilling, Georg Joachim (1785-1812) 7  
 Harms, Margrete Catharine 12  
 Hausmann, Emerentia 1  
 Hausmann, Michael 1  
 Heilmann, Friedrich Christian (1698-1757) 10  
 Hennings, Anna Margaretha (1687-1731) 6  
 Hennings, Nikolaus 6  
 Hortß, Johann (Hans) 2  
 Ingebretssøn, Kristoffer (1699-1750) 13  
 Iversen, Caspar Adolf (\*1708) 6  
 Jansen, Joh. 4  
 Jebens, Claus 6  
 Jebens, Hans (1676-1731) 6  
 Jebens, Katharina *Beata* 6  
 Jensen, Rudolph 4  
 Jovers, Christian 9  
 Jovers, Christina (1701-1766) 9  
 Kann, Johann 2  
 Keuschen, Margarethe Elisabeth 1  
 Knopper, Gedske Marie (1683-1749) 13  
 Königsmann, Otto Ludwig (1713-1760) 6  
 Köpke, Elisabeth 19  
 Köpke, Hinrich (1704-1755) 10  
 Köpke, Valentin (1670-1713) 10  
 Krock, Margarethe Dorothea (1674-1740) 12  
 Krock, Valentin 12  
 Kösche (Keuschen), Paul 1  
 Lammers, Anne Sophie Catharine (1751-1820) 11  
 Lammers, Johann Peter (1719-1796) 11  
 Lassen, Christiane Dorthea (\*1758) 14  
 Lehmann, Augusta 9  
 Lentz, Auguste Elisabeth Bernhardine (1782-1861) 11  
 Lesemann, Ernst 19  
 Lesemann, Margareta 19  
 Licht, Friderich Ludewig (†1757) 15  
 Licht, Heinrich 15  
 Licht, Heinrich (†1718) 13  
 Licht, Louise Cathrine (1706-1737) 13  
 Lorck, Anna Margaretha (1720-1774) 10  
 Lorck, Thomas Lorenzen (1676-1733) 10  
 Lübbers, Jürgen 12  
 Lübbers, Marie Catharine (1801-1832) 12  
 Lundius, Johanna (1684-1762) 4  
 Lundius, Johannes (1638-1686) 4, 8  
 Lundius, Maria Elisabeth (1667-1739) 8  
 Luxen, Christina Margaretha 5  
 Martens, Claus 19  
 Martens, Hans 19  
 Martini (Martens), Benedikt (1608-1685) 18  
 Martini, Anna Catharina 19  
 Martini, Anna Dorothea (\*1669) 18  
 Martini, Anna Margaretha (\*1673) 18  
 Martini, Benedict 16, 18  
 Martini, Benedict (1728-<1764) 19  
 Martini, Catharina Margaretha 19  
 Martini, Christian 18  
 Martini, Dorothea Amalia (\*1680) 18  
 Martini, Ida Dorothea 18  
 Martini, Joachim Ernst (1637-1702) 19  
 Martini, Kay 18  
 Martini, Margaretha Augusta 18  
 Martini, Margaretha Lucia 18  
 Martini, Margaretha Lucia (1635-1696) 16  
 Martini, Maria Elisabeth (\*1675) 18  
 Martini, Nicolaus (1632-1713) 18  
 Martini, Oelegard 18  
 Meyer, Elsabe 19  
 Meyer, Joachim 19  
 Möller, Burchard (1639-1727) 16  
 Möller, Joachim (†1674) 16  
 Monrad, Otto Sommer (1742-1863) 14  
 Müller, Anna Lisbeth (1743-1820) 11  
 Müller, Elise Wilhelmine (\*1788) 12  
 Müller, Hermann 12  
 Nelde, Margaretha Catharina (1668-1709) 10  
 Nettelblatt, Elsabe 19  
 Nettelblatt, Jacob 19  
 Nielsen, Christian Friedrich 5  
 Nielsen, Christoph Friedrich 5  
 Niemann, Theodor (1601-1666) 18  
 Nolmeier, Helena (†1775) 5  
 Nordmann, Wilhelm 19  
 Novok, Catharina 5  
 Öltjen, Helene 12  
 Peters, Wolborg 13  
 Pfenniger, ... 6  
 Pfuhl, Adam Friedrich (1643-1709) 10  
 Pfuhl, Dorothea Katharina (1691-1758) 10  
 Pillack, Jacob (†<1569) 19  
 Qvist, Helena (1717-1797) 13  
 Qvist, Peder (1668-1740) 13  
 Reimers, Claus 9  
 Reimers, Marx Hinrich (\*1734) 9  
 Richardi, Catharina Hedwig 9  
 Richardi, Christian (1697-1758) 9  
 Riis, Charlotte Friderica (1781-1829) 14  
 Riis, Detlev Gotthardt (\*1778) 14  
 Riis, Helene Fredericke 14  
 Riis, Johanna Cathrine 14  
 Riis, Karen Sophie 14  
 Riis, Niels Johansen (1733-1787) 14  
 Ritter, Emil Heinrich Günther (1808-1882) 11  
 Ritter, Johann Peter 11  
 Roll, Cornelius Gottlieb 4

Roll, Friedrich Michael 4	Zwerg, Agneta Elisabeth 4	Zwerg, Joachim (1628-1679) 16
Roll, Gabriel (*1743) 4	Zwerg, Anna Catharina 2	Zwerg, Johann Henrich (<1711-1739) 15
Roll, Gabriel Friedrich 4	Zwerg, Anna Dorothea (*1694) 9	Zwerg, Johann Peter Lambert (1778-1861) 11
Rowerdern, Anna Catharina 5	Zwerg, Anna Margaretha (1703-1769) 17	Zwerg, Johanne (1724-1789) 5
Rull (Roll), Gottlieb (+1777) 4	Zwerg, Anton Wilhelm (1701-1772) 9	Zwerg, Johanne Margarethe Louise (1780-1862) 11
Rull, Gabriel 4	Zwerg, Antonie Sophie Ernestine Christiane 11	Zwerg, Magdalena Emerentia (*1691) 5
Rüther, Anton Wilhelm (1775-1842) 11	Zwerg, August Friedrich (*/+1705) 6	Zwerg, Magdalena Marens 9
Rüther, Johann Diedrich (1750-1786) 11	Zwerg, Augusta Christina (*1703) 6	Zwerg, Magdalena Sibylla 3
Schultz, Georg Daniel 5	Zwerg, Augusta Hedwig (*1726) 9	Zwerg, Magdalena Sibylle 8
Schultz, Joachim Christian (+1786) 5	Zwerg, Bertram Jürgen 17	Zwerg, Margaretha Lucia 16
Skuldermann, Sophie Amalie 15	Zwerg, Brigitta (*1745) 10	Zwerg, Margarethe Dorothea (*1730) 13
Stangeby, Christian (1749-1806) 13	Zwerg, Cai Burchard (1703-1763) 15	Zwerg, Maria Elisabeth (*1692) 9
Struve, Marx - Itzehoe 3	Zwerg, Carl Gotthard Johann (*1825) 12	Zwerg, Maria Elisabeth (1720-1803) 4
Struve, Wibke (+1656) 3	Zwerg, Catharina Elisabeth (1727-1817) 5	Zwerg, Metta Marie 4
Struwen, Magdalena 15	Zwerg, Christian (1633-1703) 1	Zwerg, Michael (1624-1674) 2
Suhm, Elisabeth Catharine (1782-1831) 8	Zwerg, Christian Gottfried 15	Zwerg, Michael Johann (1692-173?) 5
Tambs, Hans Friderich (*1701) 15	Zwerg, Christian Ludwig Knut 12	Zwerg, Michael Johannes 8
Thams, Cajus Zwergius (*1741) 15	Zwerg, Christian Oswald (1660-1736) 3, 5	Zwerg, Michael Valentin (*1747) 15
Thams, Hans Jacob 15	Zwerg, Christian Oswald (1734-1753) 5	Zwerg, Michael Valentin (1716-1777) 15
Thams, Niels 15	Zwerg, Christian Wilhelm 9	Zwerg, Samuel Gotthard (1705-1733) 10
Thorkelin, Frederik Stephanus (1794-1840) 7	Zwerg, Christina Catharina (*1694) 5	Zwerg, Sebastian Moritz (*1663) 3
Tuxen, Charlotte Elisabeth (1795-1872) 7	Zwerg, Detlef Gotthard 15	Zwerg, Sigismund Christoph (1665-1715) 3
Ufen, Anne Margarete (1811-1867) 12	Zwerg, Detlev Friedrich 13	Zwerg, Sophia Elisabeth (1660-1733) 16
Ufen, Uve Janssen 12	Zwerg, Dorothea Emerentia 16	Zwerg, Sophie Karoline (1783-1795) 11
Voderberg, Abel Catharina Elisabeth (*1714) 6	Zwerg, Dorothea Margaretha 2	Zwerg, Therese Elisabeth Sophie Wilhelmine (1829-1908) 12
Voderberg, Catharina Christina Magdalena (1716-1758) 6	Zwerg, Elisabeth Catharina 4	Zwerg, Thomas (1744-1815) 11
Voderberg, Christian Oswald (*1718) 6	Zwerg, Elsabe (1743-1769) 9	Zwerg, Thomas Anton Ernst (1789-1876) 12
Voderberg, Hans (1683-1749) 5	Zwerg, Elsabe Emerentia (*1704) 9	Zwerg, Wilhelm Heinrich August (*1831) 12
Voderberg, Jochim (1643-1702) 6	Zwerg, Friederica Amalia (1698-1705) 6	Zwergius, Abraham Christian Friderich (*1778) 8
Voss, Anna Margaretha 15	Zwerg, Friedrich 15	Zwergius, Benedict <i>Joachim</i> (+1727) 17
Voss, Hans 15	Zwerg, Friedrich (1697-1728) 9	Zwergius, Cajus Henricus (*1727) 22
Wedel, Lauge Andersen (+1648) 18	Zwerg, Friedrich Michael (1657-1693) 4	Zwergius, Carolina Friderica (1776-1845) 7
Wedel, Søren Lawesen (+1681) 18	Zwerg, Friedrich Michael (1681-1762) 4	Zwergius, Catharine Maria (*1740) 14
Wegener, Benedict Friedrich (1685-1725) 16	Zwerg, Friedrich Thomas Ludwig (*1824) 12	Zwergius, Cay Burchard (1673-1739) 4, 12
Wegener, Samuel (1654-1704) 16	Zwerg, Gotthard Johann 10, 11	Zwergius, Charlotte Frederike (*1755) 15
Weidemanns, Anne Sophie Elisabeth (+1807) 11	Zwerg, Gotthard Johann (*1725) 9	Zwergius, Christian Friedrich (1730-1775) 6
Werlig, Charlotte 14	Zwerg, Gotthard Johann (*1786) 12	Zwergius, Christian Oswald 7
Wessel(ing), Arend 9	Zwerg, <i>Gotthard</i> Johann (1662-1729) 3, 8	Zwergius, Christian Oswald (1696-1757) 6
Widing, Laurentius (+1672) 8	Zwerg, <i>Gotthard Johann</i> (1712-1751) 10	Zwergius, Christiana Catharina 6
Widing, Maria Elisabeth 4, 8	Zwerg, Hedwig Catharina (1722-1788) 5	
Winter, Bodel (*1747) 15	Zwerg, Heinrich Christian 17	
Winter, Hans 15	Zwerg, Heinrich Ernst (1791-1825) 12	
Wried, Margarete Paulsdtr. 18	Zwerg, Heinrich Ernst (1827-1842) 12	
Zoega, Else Marie (*1638) 18	Zwerg, Helena Margaretha (1712-1746) 15	
Zoega, Matthias 18	Zwerg, Joachim 18	
Zwerg, ... Mons. 22	Zwerg, Joachim (*1566) 1	
Zwerg, Abel Catharina 15		
Zwerg, Adolf Henrich (*1666) 3		

Zwergius, Conrad Detlev (1740-<1790) 7	Zwergius, <i>Friedrich</i> August Christian Detlev (1780-1819) 8	Zwergius, Louise Marie (1732-1818) 13
Zwergius, <i>Detlef</i> Gotthard (1699-1757) 13	Zwergius, Friedrich Christian 15	Zwergius, Magdalena Catharina 14
Zwergius, Dorothea Augusta Friderica (1748-1819) 7	Zwergius, Gedsche Maria 14	Zwergius, Michael (1597-1639) 1
Zwergius, Friedrich 14	Zwergius, Gedske Maria 15	Zwergius, <i>Peter</i> Burchard (*1739) 14
	Zwergius, Johann (Gotthard) Christian 14	Zwergius, Stephan Gotthardt (1734- 1786) 14
	Zwergius, Lene <i>Sophie</i> (1742-1820) 14	Zwergius, Ulrica Eleonora 14

## Vorkommen Zwerg(ius)

### Uckermark

Erwin Schulz ; Norbert Raulin (Hg.): Chronik der Stadt Strasburg (Uckermark). 2. Aufl., Milow 2015, S. 199.

1560 ein Pfarrer NN wird vom Rat der Stadt Strasburg bezichtigt den Bürger Milow zur Sublikation wider den Rat angestiftet zu haben. Auch für Michell Zwerges hatte er eine Bittschrift aufgesetzt, obwohl dieser ein „öffentlicher Notarius“ gewesen war und sehr wohl schreiben und lesen konnte.

Iohannes Pygmaeus alias Zwerg, imm. Rostock 8.8.1628 „Paswalcensis Pomeranus“.

Iohannes Zwergius Paswalcensis, Verfasser einer lateinischen Schrift zur Einäscherung der Vorpommerschen Stadt Pasewalk 7.9.1630. [Kaak, S. 147]

Joachim Zwerg, † Pasewalk 2.7.1725, Meister ebd.; oo ebd. 5.12.1714 Sophie Catharina Orthling. [OFB Pasewalk]

### Schleswig

Mons. [Monsieur] ... Zwerg oo Schleswig St. Michaelis 28.1.1697 [Nr. 1] Jgfr. Alheit von Buchwaldt - T.v. H. Daniel von Buchwaldt, Captain. [vermutlich eine 1. Ehe von IV.10. Cai Burchard Zwerg]

### Dänemark

Cajus Henricus Zwergius (Cay Hinrich Zwerg), \* (1727), Schule in Helsingör, imm. Kopenhagen (28.7.)1750 alt 23 Jahre, Religionslehrer der Landkadetten 29.4.1761, verabschiedet mit 120 Rthlr. Pension 5.7.1769.

Frederik Zwergius, \* Kopenhagen 7.4.1805, † Hørning, Sønderhald, Randers 7.10.1869, † 14.10., Schiffskapitän und Gutsbesitzer von Dunmosegaard (1848), Engerupgaard in Tikøb/Frederiksborg (1860), von Raaballegaard (1869);

oo 24.1.1848 Albertine Eskildsen, \* Kopenhagen 1815 (?aglegaard, Gentofte 1817), lebte als Witwe in Kopenhagen 1880, 1885, † 1906.

Töchter:

1. Mathilde, \* Dunmosegaard, Maarum, Holbo, Frederiksborg 23.10.1848, ~ 7.5.1849; oo Randers 20.5.1869 William George Woodmann, \* London 2.9.1841.

2. Julie, \* Dunmosegaard, Maarum, Holbo, Frederiksborg 1.6.1850, ~ 13.8., unverheiratet 1880, 1885.

(Fröken Julie Zwergius, Hospitalvorstand L. G. C. Estrup in Randers gen. 1890)

3. Albertine, \* Engerupgaard, Tikøb, Frederiksborg 5.8.1854, ~ 18.5.1855, † 14.9.1909;

oo 26.10.1886 Hektor Frederik Jansen Estrup, \* 21.3.1854, † Horsens 24.11.1904, Architekt.

Verwandte von Frederik Zwergius:

Augusta Zwergius, \* 1810, Hausmädchen in Helsingör 1845.

Sophie Zwergius, \* Kopenhagen 1814, Handarbeiterin in Kopenhagen 1850; oo Kopenhagen Vor Frue Kirche 12.4.1861 Christian Frederik August Hempel, \* 1810.

Olaf Emil Anderson Zwergius, \* Aarhus, Frue 20.12.1876, † Kolding 7.2.1937, Kaufmann; oo ([Aarhus, Dom 14.11.1905](#)) Vilhelmine Marie Frederikke Schmidh, \* Ulvsund 10.7.1880.

Tochter: Gudrun Zwergius, \* Bredsten 9.2.1907, ~ 19.5., Paten u.a.: Sofie Emilie Zwergius geb. Andersen, København; Cand. med. Karl Emil Andersen Zwergius, København.

*Carl* Emil Andersen Zwergius, \* Aarhus 3.6.1878, ~ Aarhus Dom 14.8., † 18.9.1935, führte den Namen Zwergius mit kgl. Bewilligung vom 28.12.1893, seit 1910 Arzt in Frederiksted/ St. Croix, in Ebeltoft/Randers 1930 [VZ 1930]; oo Laura Marie NN, \* Charlottenlund 20.8.1879. [VZ 1911] - S.v. Korpsarzt Martin August Valdemar Andersen u. Vilhelmine Marie Augusta Ludovika Maar, Frederiksberg.

Sohn: Ole Zwergius, \* Kolding 27.12.1916. Mit im Haushalt lebt: Else Marie Zwergius, \* Hellerup 25.10.1913.

Erik Zwergius, \* 30.4.1911, Arzt. Präses gen. 26.11.1952.

Caroline Zwergius, \* 1811, lebte unverheiratet als Hausmädchen in Kopenhagen 1834; oo vor 1845 Jens Andreas Andersen, \* Kopenhagen 1811, Weinhändler in Kopenhagen 1840, 1850, Pate von Carl Emil Andersen (Zwergius). Kinder Andersen: a) Fanny Agathe Frederikke, ~ Kopenhagen Garnison 10.4.1844. b) Betzy Alvilda, ~ Kopenhagen Garnison 13.3.1846.

Cathrine Zwergius, \* 1815, lebte unverheiratet bei ihrer Schwester Caroline 1840.

Ulla Zwergius, \* Tanderup, Horsens 1.11.1901, lebte unverheiratet in Kopenhagen 1925.

Jens Aage Andersen Zwergius, \* Aarhus 13.8.1875, Ackerbauer; oo Estrid Zwergius, \* Hørmested 30.9.1882, lebten 1921 in Smørum. Kinder: Tove, \* Valby 5.11.1908; Aase, \* Lyngø 30.6.1918.

Marie Zwergius oo Carl Gustav Nissen, Sohn: Axel Alfred Gustav Nissen, ~ Vejle 3.2.1856.

Caj Burchard Ulrichsen Zwerg oo Kopenhagen 20.10.1809 Ane Sophie Lisbeth Larsen.

Margretha Zwerg oo Christian Voigt.

Kinder Voigt: Ditlov Christian Christensen ~ Kopenhagen Trinitatis 17.9.1751, Charlotta Amalia ~ Kopenhagen Hof- u. Schlosskirche 8.2.1754.

[Norsk Slegtshistorisk Tidsskrift, Bd. 26 (), S. 79-80]

Zwergius, Louise Marie, g.m. Stangebye.

Zwergius, Detlev Gotthard.

## Nachkommen von Joachim Zwerg, Kämmerer und Bürgermeister in Strasburg/Uckermark

Auszüge aus einer umfangreichen Sammlung von Joachim Wolters: Auflistung der Familie Zwerg aus Strasburg in der Uckermark, Hamburg 2001-2002. - Staats- u. Universitätsbibliothek Hamburg, Signatur B/46681 u. B/78537 ; Bibliothek der Genealogischen Gesellschaft Hamburg, Signatur 48.0225/04a ; Bibliothek Uckermärkischer-Geschichtsverein.

Joachim Wolters beginnt seine Aufzeichnungen mit NN Zwerg, Bürgermeister in Strasburg, \* um 1500. Seine drei nicht namentlich sondern nur mit ihren Berufen bezeichneten Söhne waren Pastor, Lehrer und Bauer. Der letzte war vermutlich Dirk, \* um 1540, Ackersmann und Bürger in Strasburg mit 8 Hufen Land (1 Hufe = ca. 17 ha).

Sein Enkel?:

III. Joachim Zwerg, \* Strasburg um 1632, † Strasburg 25.2.1706.

Vermutlich Cousin des gleichnamigen III.2 Joachim Zwerg (1628-1679), [siehe Seite 12](#).

1675 hat man den Bürgermeister [Joachim] Zwerg übel beschimpft. [S. 205]

2.11.1691 in einem Rezeß des Kurfürsten Friedrich III. „wegen der rathäuslichen Einkünfte“ heißt es: „der itzige Bürgermeister und Secretarius Joachimus Zwerg, ein alter Mann, der dem Rathause vorzustehen, zu schwach ist“, will seine Durchlaucht ein „qualifiziertes Subjectum“ benennen.

Zwerg wird zum Nebenbürgermeister und erhält eine Abfindung von 12 Scheffel Korn. [S. 237]

[Erwin Schulz ; Norbert Raulin (Hg.): Chronik der Stadt Strasburg (Uckermark). 2. Aufl., Milow 2015]

1686 wurde er lt. Kirchenrechnungsbuch gemahnt, den „gepumpten Haber“ zu bezahlen; das tat er dann auch 1696 mit 9 Thalern und 9 Groschen.

**Kämmerer in Strasburg und nach dem Tod von Bürgermeister Henning von Lebbin auch Oberhaupt der Stadt.**

**Er sei so bekannt gewesen, dass auch Zar Peter der Große (1672-1725) Gast in seinem Hause gewesen ist. [Zar Peters Reisen: 1. Europareise 1697-98, 2. Reise 1716-17].**

oo um 1665 NN.

Kinder:

IV.

3. Anna Regina Maria, \* Strasburg um 1680, † Strasburg 5.4.1716; oo Strasburg ... Caspar Friedrich von Lebbin, 5 Kinder.

2. Immanuel, \* 1674, † Strasburg 8.10.1736, Bäckermeister und Ackersmann, „Aeltermann des Becker-Gewercks“.

oo 1. Strasburg um 1707 Rahel Lübben. oo 2. Maria Milo.

8 Kinder ohne gesicherte Zuordnung genannt, u.a.:

V.

1. Joachim Georg, \* 11.5.1709, † Strasburg 15.4.1762, Bäckermeister; oo Strasburg 19.11.1737 Christine Malchow. 6 Kinder genannt, u.a.:

- Joachim Friedrich, \* 24.1.1742, † 25.7.1811; Bäckermeister in Strasburg; oo Strasburg 20.11.1767 Christina Maria Seelipp, \* 1745, 5 Kinder genannt.

2. Adam Friedrich, \* 9.11.1711, † Strasburg 5.10.1767, Ackerbürger. oo 1. Strasburg 7.7.1747 Anna Marie Riebe, 1 Kind. oo 2. Strasburg 13.6.1753 Christine Elisabeth Timmer, 1 Kind.

3. Johann Emanuel, \* 28.4.1716, † 30.5.(6.)1785, Ackersmann in Strasburg; oo Anna Regina Behm, † 25.08.1795 alt 87 J.

4. Christian Friedrich, \* 14.12.1721, Bäckermeister in Strasburg. oo 1. Strasburg 28.11.1752 Christine Dedelow. oo 2. Strasburg 9.1.1761 Catharina Elisabeth Brasch.

1. Christian Friedrich, \* 1668, † Strasburg 14.11.1751, Ackersmann in Strasburg, für einen Begräbnisplatz in der Kirche für sich und seine Frau bezahlte er 10 Reichstaler; oo um 1708 Regina von Lebbin, \* 1689.

10 Kinder genannt, u.a.:

V. Johann Christian/Friedrich, \* Strasburg 26.7.1712, † Strasburg 10.8.1774, Ackerbürger; oo Strasburg oder Polssen/Angermünde 29.11.1740 Johanna Euphrosine Köhn.

10 Kinder genannt, u.a.:

VI. Christian Friedrich, \* 6.5.1743, † Strasburg 1.8.1802, Ackerbürger, Baustr. 3; oo Strasburg 1780 Johanna Rebecca Bentz.

9 Kinder genannt, u.a.:

VII.

1. Gottfried Ludwig, \* 9.1.1786, † Prenzlau 19.12.1861, Schuhmachermeister in Strasburg, Kriegsinvalide, Teilnahme an Napoleons Feldzug nach Moskau.

oo 1. Strasburg 31.7.1808 Erdmuthe Holler/Holla, \* Strasburg 1786, † Strasburg



23.12.1831, Ehe geschieden. oo 2. Strasburg 27.5.1827 NN.

9 Kinder in beiden Ehen genannt, u.a.:

- Ludwig Ferdinand, \* 10.6.1829, † 23.10.1883 nach Unfall am eingestürzten Graben, Ackersmann; oo Strasburg 4.10.1855 Caroline Auguste Schulz, \* Strasburg 26.11.1829, † Strasburg 2.5.1902, ein Sohn bekannt:
  - Karl Friedrich Ferdinand, \* 26.7.1861, † Strasburg 20.12.1922, Stellmacher in Strasburg, Baustr. 12; oo Prenzlau 2.2.1900 Anna Thiede, 5 Kinder.

2. Carl Friedrich, 6.4.1792, † 6.4.1825, Pfarrcolonus?; oo NN, 4 Kinder.

3. Georg Friedrich, \* 20.4.1796, † 28.8.1870, Ackerbürger in Strasburg; oo Strasburg 13.3.1821 Dorothea Friederike Suhren, \* 8.1.1796, † 23.9.1837.

6 Kinder genannt, u.a.:

- August Johann Ludwig, \* 20.1.1824, † 27.11.1877, Ackerbürger und Schlachter in Strasburg; oo 8.2.1853 Hermine Collier, \* 23.11.1829, 4 Kinder.

4. Johann Christian, \* 19.2.1783, † Strasburg 17.8.1836, Ackerbürger; oo um 1810 Christine Marie Schultz, \* Plath bei Woldegk 30.4.1785, † Strasburg 27.7.1862.

8 Kinder genannt, u.a.:

VIII. Friedrich Wilhelm Ludwig, \* 29.9.1825, † 1908, Ackerbürger in Strasburg, ein Original, in Strasburg als „Graf Zwerg“ bekannt gewesen; oo Strasburg 2.3.1855 Emilie Guiard.

5 Kinder genannt, u.a.:

IX.

1. Otto Emil Wilhelm, \* 24.2.1858, † Strasburg 16.12.1931, Ackerbürger, Pfarrstr. 10; oo 1890 Charlotte Rabe, \* 1.9.1869.
2. Paul Wilhelm, \* 24.12.1862 (23.12.1863?), † Strasburg 28.10.1920, Kaufmann (Krämer) in der Königstr. 25; oo Strasburg 1893 Anna Rabe (Schwester der vorgen.), \* 23.5.1873.